



und Erden . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x	
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-	
ergbau	-	-	-	-	13	Textilien	237	x	
und Erden . . .	2	x	.	.	1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg	10	17 099 206
.	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe	kg	43	69 407 753
.	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung		48	x
.	22	x	196 962	7	1391	Gewirke und Gestricke		12	x
.	157	x	4 410 627	31	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .		70	x
erzeugnisse .	kg	10	9 609 047	5	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,			
oren,	6	x	148 319	14	1394	auch konfektionierte	kg	14	36 845 082
.	12	x	495 480	26	1395	Seilerwaren	kg	4	3 029 310
. g.	42	x	1 211 722	36	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
.	11	.	2 885 581	30	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
.	t	.	97 467	16	1398	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
peiseis) . . .	27	x	1 342 737	8	14	Technische Textilien		65	x
.	4	x	85 542 600	10	141	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
.	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung	49	x	
.	13	x	460 971	42	1412	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
.	508	x	3 186 592	26	1413	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
.	kg	.	.	.	1414	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
.	t	.	.	.	1415	Arbeits- und Berufsbekleidung			
.	7	.	.	.	1416	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
.	kg	.	.	.	1417	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
.	41	.	605 557 331	30	1418	Wäsche		11	x
.	kg	.	124 048 886	26	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .		12	x
.	11	.	727 820	17	1420	Pelzwaren		-	-
.	24	x	474 688	18	1431	Strumpfwaren		4	x
.	24	x	465 843	.	1432	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	.
ereitungen,	kg	.	.	.	1433	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
n oder zum	2	.	.	.	1434	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .		2	x
inem Inhalt	61	x	786 590	17	15	Leder und Lederwaren	33	x	
.	29	x	453 031	12	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
ereitet	t	.	.	.	1512	und gefärbte Felle		4	x
Güter-	26	.	.	.	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .		16	x
		.	.	.	1599	Schuhe		13	x
		.	.	.		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
		.	.	.		abteilung			

Statistische Berichte

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Februar 2015



Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Februar 2015

Berichtigung

Bei der Berechnung des Verbraucherpreisindex für die Monate Januar, Februar, März und April 2015 wurden im Bereich der Gesundheitspflege/stationären Gesundheitsdienstleistungen teilweise falsche Berechnungsgrößen verwendet.

Die korrigierten Angaben sind mit dem Buchstaben „r“ gekennzeichnet. Betroffen sind die Seiten 13, 17, 20, 22, 23 und 26 dieser Veröffentlichung.

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im März 2015, korrigiert am 26.05.2015
(Seite 13, 17, 20, 22, 23 und 26)

Jahres-Abo-Preis der gedruckten Ausgabe:
71,00 EUR

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Wichtige Hinweise	5
Vorbemerkungen	7
Erläuterungen	8
Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln	10
Ergebnisse	12
Grafiken	
Wägungsschema 2010 = 100	7
Verbraucherpreisindex (Basis 2010 = 100)	12
Entwicklung ausgewählter Energiepreise im Verbraucherpreisindex (Basis 2010 = 100)	29
Tabellenteil	
Aktuelle Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 = 100	
1.1 Überblick	17
1.2 Ausgewählte Güter und Gütergruppen	18
Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 = 100	
2.1 Hauptgruppen	22
2.2 Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	23
2.3 Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	24
2.4 Wohnungsnebenkosten	25
2.5 Heizöl und Kraftstoffe, Energie	26
2.6 Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)	30
2.7 Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	31
3. Verbraucherpreisindex	32
Ergebnisse für Deutschland und Europa	
4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland (Basis 2010 = 100)	33
4.2 Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland (Basis 2005 = 100)	33
4.3 Harmonisierter europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-18 (Basis 2005 = 100)	34
Veröffentlichungen	36

Abkürzungen

BGB	= Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
ca.	= circa
d. h.	= das heißt
einschl.	= einschließlich
EU	= Europäische Union
Kfz	= Kraftfahrzeug
o. g.	= oben genannte
s.	= siehe
u. a.	= und andere, und anderes
u. Ä.	= und Ähnliche
usw.	= und so weiter
z. B.	= zum Beispiel
‰	= Promille
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
D	arithmetisches Mittel
s	geschätzte Zahl

Wichtige Hinweise

Ab Januar 2013 erfolgt die Berechnung des Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen auf der neuen Basis 2010 = 100.

Anlässlich der Umstellung vom bisherigen Basisjahr 2005 auf das neue Basisjahr 2010 fand eine turnusmäßige, üblicherweise alle fünf Jahre anstehende Überarbeitung des Verbraucherpreisindex statt. Im Mittelpunkt dieser Umstellung stand die Aktualisierung des Wägungsschemas für die in die Berechnung des Indexes einbezogenen Waren und Dienstleistungen. Außerdem wurden die Wägungsschemata für die Geschäftstypen neu berechnet sowie methodische und konzeptionelle Veränderungen vorgenommen.

Die anlässlich dieser Revision ab Januar 2010 neu berechneten Indexwerte ersetzen die zuletzt für diesen Zeitraum veröffentlichten Ergebnisse. Weiter zurückliegende Ergebnisse wurden nicht neu berechnet, sondern nur formal auf das neue Preisbasisjahr umgerechnet.

Nutzern von Wertsicherungsklauseln wird dringend empfohlen, bestehende Klauseln mit Punkteregelung auf Prozent umzustellen. Nur eine als Veränderung in Prozent berechnete Indexveränderung ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig und lässt sich demnach als allgemeine Preisveränderungsrate interpretieren. **Da Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) ab Januar 2013 keine Indexwerte für frühere Basisjahre mehr berechnet, können für Nutzer von Verträgen mit einer Wertsicherung nach Punkten keine Auskünfte mehr gegeben werden. Als neues Serviceangebot für Nutzer von Wertsicherungsklauseln finden Sie im Internetangebot von IT.NRW unter www.it.nrw.de/statistik/q/vpi ein interaktives Programm, mit dessen Hilfe Veränderungsraten des NRW-Verbraucherpreisindex zu beliebigen Anfangs- und Endzeitpunkten berechnet werden können.**

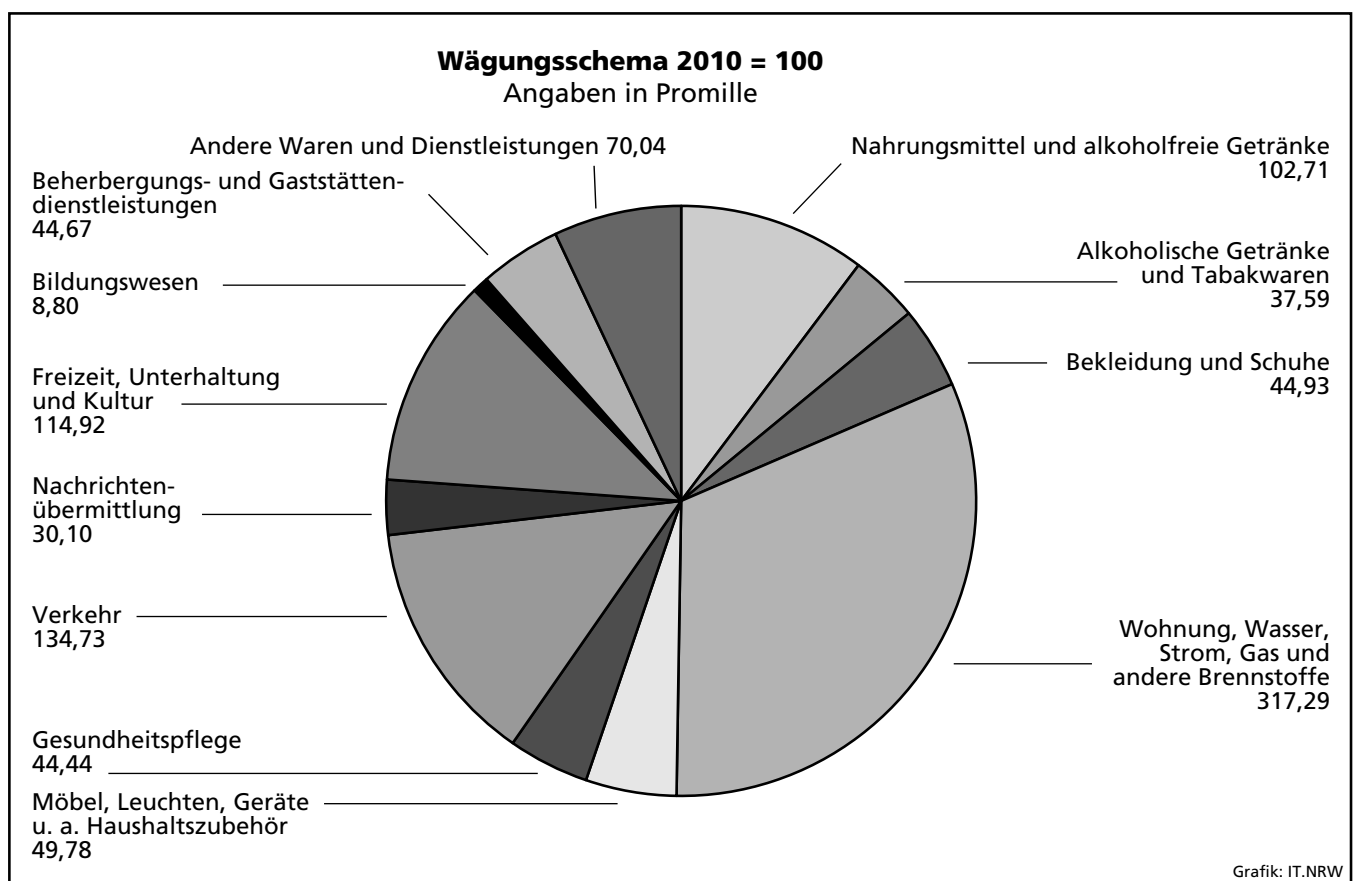
Vorbemerkungen

Mit dem Berichtsmonat Januar 2013 wurde der Verbraucherpreisindex auf das neue Basisjahr 2010 = 100 umgestellt.

Die Umstellung auf ein neues Referenzjahr verfolgt primär den Zweck, im Zeitablauf auftretende Veränderungen im Konsumverhalten der privaten Haushalte im Verbraucherpreisindex nachzuvollziehen. Sowohl der technische Fortschritt als auch Harmonisierungsbestrebungen der Europäischen Union sollen in der Zusammensetzung des Warenkorbs erkennbar sein. Im Mittelpunkt der Revision steht die Aktualisierung des Wägungsschemas, das heißt das Gewicht der im Warenkorb vertretenen Güter und Dienstleistungen wird anhand der aktuellen Verbrauchsgewohnheiten neu justiert. Daneben werden die

Wägungsschemata für die Geschäftstypen neu berechnet. Die Gewichtung der Geschäftstypen spiegelt die Bedeutung der verschiedenen Einkaufsstätten im Einzelhandel, wie Fachgeschäfte, Discounter oder Versandhandel, wider. Die Gewichtung der Bundesländer bildet deren Anteil an den privaten Konsumausgaben in Deutschland ab.

Die Umbasierung auf ein neues Basisjahr bildet häufig den Rahmen für methodische und konzeptionelle Neuerungen. Bei der aktuellen Anpassung sind dies z. B. ein differenzierterer Nachweis der Preisentwicklung im Bildungswesen sowie eine veränderte Praxis bei der Einbeziehung von Saisonartikeln und bei der Preisermittlung für Pauschalreisen und Ferienwohnungen.



Erläuterungen

Der Verbraucherpreisindex repräsentiert die Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Bedeutung dieser Güter und Dienste, deren Preise beobachtet werden, und ihre Anteile am privaten Verbrauch ändern sich jedoch im Laufe der Zeit (Verschiebungen der Preisrelationen zwischen den Gütern, sich wandelnde Warenangebote, technischer Fortschritt, Einflüsse von Moden und Trends, Veränderungen im Service). Zudem ist ihr Verbrauch auch abhängig von den Änderungen der Einkommensverhältnisse der privaten Haushalte. Daher werden die bundeseinheitlichen statistischen Wägungsschemata (Warenkörbe), in denen die Güter und Dienstleistungen mit ihren Verbrauchsanteilen für die Messung der Preisentwicklung zusammengefasst sind, von Zeit zu Zeit neu berechnet. Um realitätsnah zu bleiben wird etwa alle fünf Jahre ein neues Basisjahr gewählt. Bis zum nächsten Referenzjahr bleiben dann die Anteile der Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes, der die Ausgaben- und Verbrauchsstruktur eines durchschnittlichen Privathaushaltes im Basisjahr repräsentiert, als feste Größe der Indexberechnung unverändert.

Im Gegensatz dazu wird die Auswahl der einzelnen Waren und Dienstleistungen, deren Preise für die Indexberechnung erhoben werden, laufend angepasst, damit immer diejenigen Gütervarianten in die Preisbeobachtung eingehen, welche von den Konsumenten aktuell häufig gekauft werden.

Aufgabe der Preisstatistik ist der Nachweis von Preisveränderungen im Zeitablauf. Preisunterschiede zwischen zwei Zeitpunkten sind aber nur dann echte Preisveränderungen, wenn in jedem Einzelfall Preise von Gütern und Dienstleistungen mit gleichen preisbestimmenden Merkmalen verglichen werden. Deshalb sind Änderungen der Erhebungsgrundlage (Qualität, Ausführung, Mengeneinheit, Verpackung, Berichtsstelle) rechnerisch zu eliminieren. Das Erfordernis der Vergleichbarkeit ist in den Preisindizes verwirklicht.

Grundlage der monatlichen Indexberechnung (nach der Laspeyres-Formel) sind neben den im Wägungsschema für das aktuelle Basisjahr fix vorgegebenen Wägungszah-

len (Gewichte) die monatlich ermittelten Einzelpreise. Dies sind im Allgemeinen effektive Endverbraucherpreise (keine Listenpreise) einschließlich Mehrwertsteuer, Verbrauchssteuern (z. B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben. Das Wägungsschema des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 enthält ca. 600 Güter und Dienstleistungen. Gegenwärtig erheben rund 60 Preisermittlerinnen und Preisermittler im Auftrag von Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) in 25 Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens monatlich rund 30 000 Einzelpreise für ca. 500 dieser Waren und Dienstleistungen. Die Preise der übrigen Güter und Dienstleistungen werden zentral ermittelt und gehen als bundeseinheitliche Preise in die Indexberechnung des Landes ein (z. B. Bahn- und Posttarife, Zigaretten, Illustrierte, Arzneimittel, Versicherungsbeiträge, bundeseinheitliche Gebühren, Versandhandel).

Beginnend mit dem Umstellungsmonat Januar 2013 wird der Verbraucherpreisindex nur noch auf der Grundlage des bundeseinheitlich gültigen amtlichen Warenkorbes des neuen Basisjahres 2010 berechnet. Die anlässlich dieser Revision ab Januar 2010 neu berechneten Indexwerte ersetzen die zuletzt für diesen Zeitraum veröffentlichten Ergebnisse. Weiter zurückliegende Ergebnisse wurden nicht neu berechnet, sondern nur formal auf das neue Preisbasisjahr umgerechnet. Durch diese Umrechnungen sind hinsichtlich der jährlichen Veränderungsraten des Verbraucherpreisindex auch in Zeiträumen vor 2010 Abweichungen zu den auf alter Basis veröffentlichten Werten möglich. Diese sind im Wesentlichen rundungsbedingt. Die Preisentwicklung wird stets nur von Werten ein und derselben Indexreihe realitätsnah wiedergegeben. Vergleiche zwischen außer Kraft gesetzten und aktualisierten Indexwerten können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Der Verbraucherpreisindex wird außer in der Darstellung für die Lebenshaltung insgesamt für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen ermittelt und veröffentlicht. Zugrunde liegt die **Classification of Individual Consumption by Purpose (COICOP)**, eine international harmonisierte Klassifikation.

Ergebnisse für Deutschland und Europa

Die für Nordrhein-Westfalen je Güterart ermittelten Elementarindizes gehen mit einem der wirtschaftlichen Bedeutung Nordrhein-Westfalens entsprechenden Gewicht (s. Übersicht) in den vom Statistischen Bundesamt berechneten Verbraucherpreisindex für Deutschland ein.

Seit 1995 wird ein sogenannter Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland berechnet. Der HVPI wurde entwickelt, um die Preisveränderungsraten international, d. h. innerhalb der Europäischen Union, vergleichen und zu einer Gesamtinflationrate zusammenfassen zu können.

Aufgrund unterschiedlicher Veröffentlichungstermine weist der Verbraucherpreisindex für Deutschland nicht den gleichen Berichtsmoat aus wie der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen. Gleiches gilt auch für den HVPI für Deutschland sowie für die harmonisierten europäischen Verbraucherpreisindizes der 17 Mitglieder der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-17. Trotzdem wurden die letztgenannten Indizes in die vorliegende Veröffentlichung aufgenommen, um das Informationsangebot für den Konsumenten zu vergrößern.

Ländergewichte im Verbraucherpreisindex*) Basis 2010 = 100	
Bundesland	Gewicht in %
Nordrhein-Westfalen	22,8
Bayern	16,0
Baden-Württemberg	14,0
Niedersachsen	9,6
Hessen	7,7
Rheinland-Pfalz	4,8
Sachsen	4,3
Berlin	3,6
Schleswig-Holstein	3,4
Hamburg	2,8
Brandenburg	2,6
Sachsen-Anhalt	2,4
Thüringen	2,3
Mecklenburg-Vorpommern	1,6
Saarland	1,2
Bremen	0,9
Deutschland	100,0

*) Anteile an den gesamten privaten Konsumausgaben in Deutschland
 --- Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Rechnen mit Indexzahlen – Prozent, Punkte, Umrechnungsfaktoren

Veränderungen von Preisindizes können in Prozent oder in Punkten gemessen werden:

– in Prozent: $\frac{\text{neuer Indexstand} \times 100}{\text{alter Indexstand}} - 100;$

– in Punkten: Differenz zwischen neuem und altem Indexstand

Beispiel:

Der Anstieg eines Index von 92,8 (alter Stand) auf 103,9 (neuer Stand) bedeutet einen Zuwachs von 12,0 Prozent oder 11,1 Punkten.

Prozentuale Veränderungen von Preisindizes sind stets unabhängig von der Wahl des Basisjahres (abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen); insoweit besteht also für die Berechnung oder Verwendung von Werten alter Preisindexreihen kein Bedarf.

Weil Punktveränderungen statistisch nicht sinnvoll interpretierbar sind, stellt Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) in Anlehnung an die Praxis anderer statistischer Ämter, ab Januar 2013 die Veröffentlichung von Indexwerten für frühere Basisjahre ein.

Berechnung von Schwellenwerten mit Wertsicherungsklauseln

Vorbemerkung zur Rechtsberatung

Das Rechtsberatungsgesetz (RBerG) lässt eine über die hier angebotene rechnerische Hilfestellung hinausgehende juristische Beratung durch IT.NRW nicht zu. Bei juristischen Fragen, insbesondere bei Auslegungsfragen im Einzelfall, wird auf Rechtsanwälte, Notare oder die Rechtsberatungsstellen der Verbraucherzentralen verwiesen.

Anleitung für die Berechnung

Bereits anlässlich der Basisjahrumstellung im Februar 2003 wurde der ehemalige Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Nordrhein-Westfalen in Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umbenannt. Mit inhaltlichen Modifikationen war diese Namensänderung nicht verbunden. Dagegen entfielen die nachstehend aufgeführten Verbraucherpreisindizes für besondere Haushaltstypen ersatzlos:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

In Verträgen mit Wertsicherungsklauseln für die o. g. Indextypen **muss** auf den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umgestiegen werden. Da davon auszugehen ist, dass in der weit überwiegenden Anzahl der Fälle die letzte Vertragsanpassung nach Dezember 1999 stattfand, beschränken sich die nachfolgend aufgeführten Berechnungsbeispiele auf diese Fallkonstellation.

Berechnungsbeispiele

Letzte Anpassung **nach** Dezember 1999

Beispiel:

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100, im März 2002 bei einem Indexstand von 110,6. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindex um 10 Prozent vereinbart. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW) umgestiegen werden. Als Basis kann das aktuelle Basisjahr 2010 gewählt werden, da die Berechnung prozentualer Veränderungen unabhängig vom gewählten Preisbasisjahr ist:

Indexstand des VPI NRW (Basisjahr 2010 = 100) im März 2002 = **89,1** Punkte
Erhöhung um 10 Prozent: $(89,1 \times 110) / 100 = \mathbf{98,1}$ Punkte
(Schwellenwert wurde im März 2008 mit 98,5 Punkten überschritten.)

Als neues Serviceangebot für Nutzer von Wertsicherungsklauseln finden Sie im Internetangebot von IT.NRW unter www.it.nrw.de/statistik/q/vpi ein interaktives Programm, mit dessen Hilfe Veränderungsraten des NRW-Verbraucherpreisindex zu beliebigen Anfangs- und Endzeitpunkten berechnet werden können.

Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene

Unter der Internet-Adresse www.destatis.de/wsk/ unterstützt ein vom Statistischen Bundesamt für den Umstieg von speziellen Haushaltstypen und alten Basisjahren auf den „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ entwickeltes interaktives Programm die selbstständige Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln.

Schriftliche Berechnungsanleitungen können telefonisch über die Hotline (0611 75-4777) des Statistischen Bundesamtes angefordert werden.

Hinweise zum Abschluss neuer Wertsicherungsklauseln

Es wird empfohlen neue Wertsicherungsklauseln auf Basis des **Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen oder des Verbraucherpreisindex für Deutschland** abzuschließen bzw. bestehende Klauseln mit langer Restlaufzeit entsprechend umzustellen.

Um Schwierigkeiten bei der Umstellung auf ein neues Basisjahr zu vermeiden, empfiehlt es sich darüber hinaus, auf eine **Veränderung in Prozent** – nicht in Punkten – abzustellen. Bei der Berechnung prozentualer Veränderungen spielt das Preisbasisjahr keine Rolle.

Verbraucherpreisindizes werden für **Kalendermonate und Jahre** berechnet, nicht aber für Stichtage. Eine Formulierung wie „der zum 01.01.2000 gültige Index“ führt häufig zu auslegungsbedürftigen Rechtsstreitigkeiten und sollte daher unbedingt vermieden werden.

Alle hier gegebenen Informationen stellen geeignete Vorgehensweisen aus Sicht der Statistik dar. Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) kann darüber hinaus keine Empfehlungen über den bestimmten Vertragsverhältnissen zugrunde zu legenden Index aussprechen, da es sich dabei nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage im Rahmen eines privatrechtlichen Vertrages handelt, die von den Vertragspartnern selbst zu entscheiden ist.

Die gesetzlichen Regelungen zu Wertsicherungsklauseln sind im Preisklauselgesetz (PrKG) vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2247) und im BGB (§ 557b zur „Indexmiete“) festgehalten. Mit dem neuen Preisklauselgesetz ent-

fällt das bisher übliche behördliche Genehmigungsverfahren durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle.

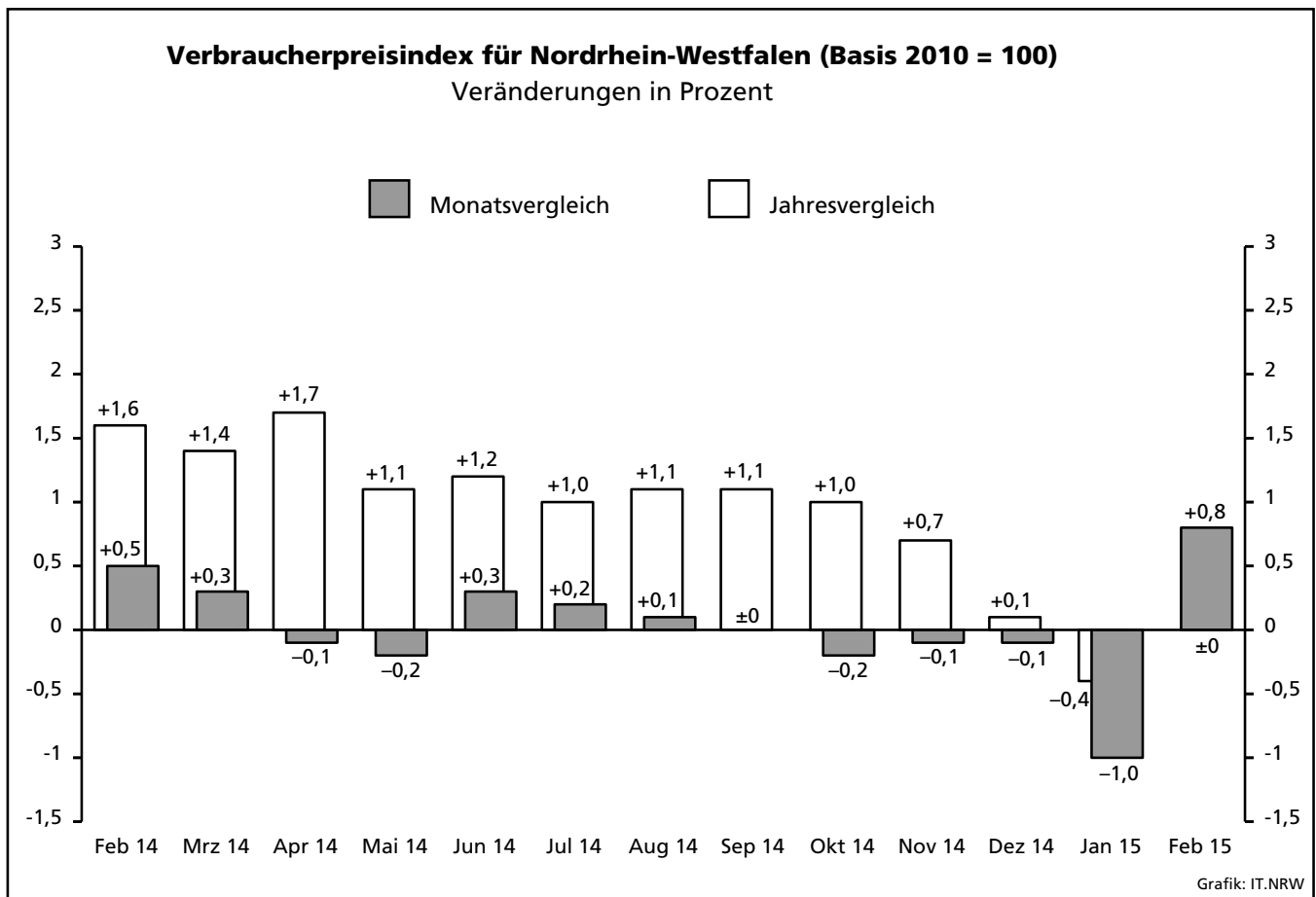
Ergebnisse

NRW-Verbraucherpreisindex: Jahresteuerung stagniert

In Nordrhein-Westfalen hat sich der Verbraucherpreisindex im Februar 2015 gegenüber Februar 2014 nicht verändert. Im Vergleich zum Vormonat (Januar 2015) erhöhte sich der Preisindex um 0,8 %. Dies ist der höchste Anstieg gegenüber einem Vormonat seit Dezember 2009 (damals: +0,9 %).

Hinter der Stabilität der Jahresteuerungsrate verbergen sich gegenläufige Entwicklungen in den zwölf Hauptgruppen des Verbraucherpreisindex: Den höchsten Rück-

gang im Vergleich zum Vorjahr gab es im Bereich Verkehr (-2,4 %), den stärksten Preisanstieg in der Hauptgruppe „Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen“ (+3,1 %). Bei der Betrachtung einzelner Gütergruppen ergaben sich überdurchschnittliche Preisrückgänge bei Heizöl (-23,7 %), Butter (-21,1 %) und Kraftstoffen (-12,8 %). Die höchsten Preisanstiege wurden bei ambulanten Pflegedienstleistungen (+17,8 %), Bohnenkaffee (+14,2 %) und Schokoladentafeln (+9,7 %) ermittelt.



**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basis 2010 = 100)
im Februar 2015
Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen**

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungsanteil ‰	Indexstand Punkte	Veränderung gegenüber	
			Vorjahresmonat %	Vormonat %
Preisindex insgesamt	1 000	106,8	-	+0,8
ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,52	107,5r	+0,9r	+0,7
ohne Nettomieten und Nebenkosten	759,00	106,7r	-0,4r	+1,0
ohne Nahrungsmittel und Energie	802,92	106,0r	+1,2r	+0,7
Waren insgesamt	479,77	106,5	-1,6	+0,9
Verbrauchsgüter	307,89	110,0	-2,2	+0,9
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,05	103,1	-0,5	+0,7
langlebige Gebrauchsgüter	80,83	96,6	-0,3	-0,1
Dienstleistungen (ohne Wohnungsnettomieten)	310,30	107,2r	+1,9r	+1,5
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,71	113,1	-0,4	+1,0
Nahrungsmittel zusammen	90,52	113,1	-0,7	+0,9
Butter	1,26	100,2	-21,1	-0,7
Obst	8,76	118,8	-4,0	+2,1
Gemüse (einschl. Kartoffeln)	11,26	107,8	-2,0	+4,5
Schokoladentafeln	1,29	119,2	+9,7	+2,0
Bohnenkaffee	2,10	133,9	+14,2	+4,5
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	37,59	111,6	+2,5	-
Bekleidung und Schuhe	44,93	102,5	-1,3	+1,2
Bekleidung	36,28	103,2	-1,1	+2,2
Schuhe	8,65	99,2	-1,8	-3,4
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	317,29	109,0	-0,2	+0,4
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	241,00	107,2	+1,2	-
Nettokalmmieten	209,93	107,2	+1,1	-
Wohnungsnebenkosten	31,07	107,0	+1,3	+0,1
Haushaltsenergie	68,19	115,2	-4,6	+1,4
Strom	26,21	125,8	+0,2	-
Gas	14,46	112,7	-0,6	+0,1
Heizöl	11,11	93,4	-23,7	+13,3
Zentralheizung, Fernwärme	15,36	115,2	-2,7	-0,8
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	49,78	102,8	+0,2	-0,3
Glaswaren, Tafelgeschirr und andere Gebrauchsgüter	3,50	108,2	+1,0	-1,3
Gesundheitspflege	44,44	102,5r	+2,3r	+0,3
pharmazeutische Erzeugnisse	10,40	112,4	+5,0	+0,3
Verkehr	134,73	104,1	-2,4	+0,7
Kraftstoffe	38,37	94,4	-12,8	+2,7
Nachrichtenübermittlung	30,10	91,8	-1,2	-0,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	114,92	105,7	+1,1	+3,9
Zeitungen und Zeitschriften	6,59	123,9	+6,3	+0,6
Pauschalreisen	26,83	113,2	+2,2	+16,3
Bildungswesen	8,80	87,5	+1,2	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	44,67	110,3	+3,1	+0,5
Verpflegungsdienstleistungen	34,23	109,4	+3,0	+0,4
Beherbergungsdienstleistungen	10,44	113,2	+3,1	+0,9
Andere Waren und Dienstleistungen	70,04	107,7	+1,4	+0,6
ambulante Pflege	1,85	138,9	+17,8	+0,4
Versicherungsdienstleistungen	22,78	106,7	+0,9	+0,5

Tabellenteil

1.1 Verbraucherpreisindex: Überblick

Merkmal	Wägungs- anteil	2014			2015		Veränderung Februar 2015 gegenüber	
		Februar	November	Dezember	Januar	Februar	Febr. 2014	Jan. 2015
	‰	Basis 2010 = 100					%	
Gesamtlebenshaltung	1 000	106,8	107,1	107,0	105,9	106,8	-	+0,8
ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,52	106,5	107,2	107,6	106,8r	107,5r	+0,9r	+0,7
ohne Nahrungsmittel und Energie	802,92	104,7	105,8	106,3	105,3r	106,0r	+1,2r	+0,7
ohne Nettomieten und Nebenkosten	759,00	107,1	107,2	107,0	105,6r	106,7r	-0,4r	+1,0
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,71	113,5	111,6	112,2	112,0	113,1	-0,4	+1,0
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	37,59	108,9	111,6	111,3	111,6	111,6	+2,5	-
Bekleidung und Schuhe	44,93	103,8	107,9	107,2	101,3	102,5	-1,3	+1,2
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	317,29	109,2	109,7	109,1	108,6	109,0	-0,2	+0,4
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	241,00	105,9	107,1	107,1	107,2	107,2	+1,2	-
Wohnungsnettomieten (Kaltmieten)	209,93	106,0	107,2	107,2	107,2	107,2	+1,1	-
Altbauwohnungen	49,27	106,1	107,4	107,4	107,0	106,7	+0,6	-0,3
Neubauwohnungen	160,66	105,9	107,2	107,2	107,3	107,4	+1,4	+0,1
Wohnungsnebenkosten	31,07	105,6	105,9	105,9	106,9	107,0	+1,3	+0,1
Haushaltsenergien	68,19	120,7	118,8	116,1	113,6	115,2	-4,6	+1,4
Strom	26,21	125,5	126,1	126,1	125,8	125,8	+0,2	-
Gas	14,46	113,4	112,8	112,7	112,6	112,7	-0,6	+0,1
Heizöl	11,11	122,4	111,9	95,8	82,4	93,4	-23,7	+13,3
Zentralheizung, Fernwärme	15,36	118,4	117,0	116,8	116,1	115,2	-2,7	-0,8
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	49,78	102,6	102,9	103,2	103,1	102,8	+0,2	-0,3
Gesundheitspflege	44,44	100,2	102,1	102,2	102,2r	102,5r	+2,3r	+0,3
Verkehr	134,73	106,7	106,2	103,9	103,4	104,1	-2,4	+0,7
Nachrichtenübermittlung	30,10	92,9	91,9	91,8	91,9	91,8	-1,2	-0,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	114,92	104,5	104,3	107,4	101,7	105,7	+1,1	+3,9
Bildungswesen	8,80	86,5	87,3	87,5	87,5	87,5	+1,2	-
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	44,67	107,0	109,2	109,0	109,8	110,3	+3,1	+0,5
Andere Waren und Dienstleistungen	70,04	106,2	106,8	106,5	107,1	107,7	+1,4	+0,6
Waren insgesamt	479,77	108,2	108,0	106,9	105,6	106,5	-1,6	+0,9
Verbrauchsgüter	307,89	112,5	111,5	109,9	109,0	110,0	-2,2	+0,9
Nahrungsmittel	90,52	113,9	111,5	112,1	112,1	113,1	-0,7	+0,9
Gebrauchsgüter	171,88	100,4	101,6	101,5	99,7	100,0	-0,4	+0,3
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,05	103,6	106,2	105,7	102,4	103,1	-0,5	+0,7
langlebige Gebrauchsgüter	80,83	96,9	96,5	96,8	96,7	96,6	-0,3	-0,1
Dienstleistungen (einschl. Wohnungsmieten)	520,23	105,5	106,4	107,1	106,2r	107,2r	+1,6r	+0,9
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	310,30	105,2	105,8	107,1	105,6r	107,2r	+1,9r	+1,5
Kraffahrerpreisindex	116,34	105,2	104,3	101,4	100,6	101,4	-3,6	+0,8
Kauf von Kraftwagen einschl. Motorcaravans	30,65	100,8	101,5	101,5	101,7	101,7	+0,9	-
Kraftstoffe	38,37	108,3	104,4	95,0	91,9	94,4	-12,8	+2,7
Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel	6,95	105,6	106,7	106,7	106,7	106,7	+1,0	-
Reparaturen, Inspektion, Wagenwäsche	21,29	109,0	110,1	111,5	111,9	111,4	+2,2	-0,4
Garagenmiete	3,02	104,7	105,9	105,0	105,2	105,4	+0,7	+0,2

1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2014	2015		Veränderung Februar 2015 gegenüber	
	Februar	Januar	Februar	Februar 2014	Januar 2015
	Basis 2010 = 100			%	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	113,5	112,0	113,1	-0,4	+1,0
Nahrungsmittel	113,9	112,1	113,1	-0,7	+0,9
Brot und Getreideerzeugnisse	108,9	110,6	111,0	+1,9	+0,4
Reis	99,7	98,5	97,6	-2,1	-0,9
Brötchen	105,2	107,6	107,7	+2,4	+0,1
Nudeln	106,5	105,3	106,4	-0,1	+1,0
Pizza, tiefgefroren oder frisch	106,3	110,6	110,8	+4,2	+0,2
Mehl	115,2	107,3	107,8	-6,4	+0,5
Fleisch, Fleischwaren	115,8	115,4	115,8	-	+0,3
Rindfleisch	114,9	116,8	115,9	+0,9	-0,8
Schweinefleisch	116,1	119,7	120,4	+3,7	+0,6
Geflügelfleisch	114,5	115,0	113,9	-0,5	-1,0
Fleisch- und Wurstwaren	116,8	115,1	116,0	-0,7	+0,8
zubereitetes Fleisch	108,7	108,2	108,4	-0,3	+0,2
Fische, Fischwaren	113,0	115,1	115,4	+2,1	+0,3
Fische, frisch oder Tiefkühlkost	115,3	/	119,7	+3,8	/
Fische, geräuchert	113,5	114,6	117,6	+3,6	+2,6
Fischwaren	109,8	110,9	109,3	-0,5	-1,4
Molkereiprodukte und Eier	117,2	114,7	115,0	-1,9	+0,3
Milch	123,2	116,3	115,6	-6,2	-0,6
Joghurt	117,6	117,3	118,2	+0,5	+0,8
Käse	114,0	112,5	112,0	-1,8	-0,4
Speisequark	137,6	133,8	133,5	-3,0	-0,2
Sahne	130,0	125,9	131,9	+1,5	+4,8
Fertigdessert	109,9	115,2	114,3	+4,0	-0,8
Eier	100,5	96,4	97,3	-3,2	+0,9
Speisefette und -öle	122,0	109,4	108,6	-11,0	-0,7
Butter	127,0	100,9	100,2	-21,1	-0,7
Margarine	116,4	118,1	117,4	+0,9	-0,6
Speiseöl	117,9	116,4	115,4	-2,1	-0,9
Obst	123,8	116,3	118,8	-4,0	+2,1
Zitrusfrüchte	101,4	92,8	97,1	-4,2	+4,6
Bananen	108,6	108,1	112,9	+4,0	+4,4
Äpfel	137,8	107,0	112,0	-18,7	+4,7
Birnen	100,4	90,3	94,2	-6,2	+4,3
Weintrauben	120,4	111,2	106,6	-11,5	-4,1
Obstkonserven	127,7	120,7	121,3	-5,0	+0,5
Gemüse einschl. Kartoffeln	110,0	103,2	107,8	-2,0	+4,5
Blattsalate, Lauch	100,5	/	111,3	+10,7	/
Kohlgemüse	100,7	/	109,0	+8,2	/
Tomaten	121,3	118,1	128,7	+6,1	+9,0
Champignons oder andere Pilze	99,6	97,4	93,0	-6,6	-4,5
tiefgefrorenes Gemüse	109,4	112,0	113,5	+3,7	+1,3
Gemüsekonserven	107,9	115,4	116,2	+7,7	+0,7
Kartoffeln	116,3	88,1	89,7	-22,9	+1,8
Pommes frites, tiefgefroren	114,1	112,6	116,8	+2,4	+3,7
Zucker, Marmelade, Honig, Süßwaren	109,2	111,2	112,2	+2,7	+0,9
Zucker	122,0	105,5	108,0	-11,5	+2,4
Marmelade	108,4	108,1	109,4	+0,9	+1,2
Bienenhonig	106,1	111,6	112,8	+6,3	+1,1
Schokolade	106,9	112,3	114,3	+6,9	+1,8
Pralinen	104,6	111,0	109,4	+4,6	-1,4
Bonbons	113,1	114,1	114,6	+1,3	+0,4
Speiseeis	111,0	111,1	112,5	+1,4	+1,3
kakaohaltiger Brotaufstrich	111,5	114,3	113,3	+1,6	-0,9
Gewürze, Speisezutaten, Kindernahrung	107,7	107,9	107,4	-0,3	-0,5
Tomatenketchup	109,4	107,5	106,6	-2,6	-0,8
Speisesalze, Gewürze	115,0	116,8	116,3	+1,1	-0,4
Suppen	104,8	105,5	105,3	+0,5	-0,2
Säuglingsnahrung, Kinderkost	110,6	111,1	111,7	+1,0	+0,5
Senf	106,4	105,1	104,9	-1,4	-0,2

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2014	2015		Veränderung Februar 2015 gegenüber	
	Februar	Januar	Februar	Februar 2014	Januar 2015
	Basis 2010 = 100			%	
Noch: Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke					
alkoholfreie Getränke	110,9	111,8	112,7	+1,6	+0,8
Kaffee, Tee, Kakao	110,6	117,1	120,8	+9,2	+3,2
Kaffee	113,3	122,2	126,9	+12,0	+3,8
Tee	101,2	102,0	102,5	+1,3	+0,5
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	111,0	109,4	108,9	-1,9	-0,5
Mineralwasser	105,4	106,2	105,5	+0,1	-0,7
koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk	106,2	104,6	105,3	-0,8	+0,7
Fruchtsäfte	117,5	113,1	112,5	-4,3	-0,5
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	108,9	111,6	111,6	+2,5	-
alkoholische Getränke	104,6	106,5	106,4	+1,7	-0,1
Spirituosen	102,6	105,2	105,6	+2,9	+0,4
Weine	106,0	107,9	107,6	+1,5	-0,3
Bier	104,1	105,9	105,8	+1,6	-0,1
Tabakwaren	112,3	115,7	115,6	+2,9	-0,1
Zigaretten	110,6	113,5	113,5	+2,6	-
Zigarren und Zigarillos	108,4	111,0	111,1	+2,5	+0,1
Tabak	126,3	132,9	132,9	+5,2	-
Bekleidung und Schuhe	103,8	101,3	102,5	-1,3	+1,2
Bekleidung	104,4	101,0	103,2	-1,1	+2,2
Bekleidungsartikel	104,5	100,4	103,1	-1,3	+2,7
Herrenbekleidung	103,3	101,2	102,5	-0,8	+1,3
Damenbekleidung	104,7	99,7	103,5	-1,1	+3,8
Kinderbekleidung	106,4	102,0	102,2	-3,9	+0,2
Handschuhe, Kopfbedeckung, Kurzwaren	99,1	100,9	96,8	-2,3	-4,1
Änderungen und chemische Reinigung	104,3	108,5	108,5	+4,0	-
Schuhe	101,0	102,7	99,2	-1,8	-3,4
Schuhe und Zubehör	100,8	102,4	98,7	-2,1	-3,6
Herrenschuhe	105,8	103,3	101,2	-4,3	-2,0
Damenschuhe	100,1	102,9	97,0	-3,1	-5,7
Kinderschuhe	91,4	96,1	96,0	+5,0	-0,1
Hausschuhe	103,1	107,4	105,2	+2,0	-2,0
Schuhreparaturen	109,0	113,1	114,4	+5,0	+1,1
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	109,2	108,6	109,0	-0,2	+0,4
Nettokaltmieten	106,0	107,2	107,2	+1,1	-
Wohnungsreparaturen	108,8	110,3	110,5	+1,6	+0,2
Tapeten, Farben usw.	107,9	107,9	108,2	+0,3	+0,3
Handwerkerleistungen	109,8	/	112,7	+2,6	/
Wohnungsnebenkosten	105,6	106,9	107,0	+1,3	+0,1
Strom, Gas und andere Brennstoffe	120,7	113,6	115,2	-4,6	+1,4
Strom	125,5	125,8	125,8	+0,2	-
Gas	113,4	112,6	112,7	-0,6	+0,1
Heizöl	122,4	82,4	93,4	-23,7	+13,3
feste Brennstoffe	120,6	116,7	116,6	-3,3	-0,1
Zentralheizung, Fernwärme	118,4	116,1	115,2	-2,7	-0,8

Noch: **1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen**

Merkmal	2014	2015		Veränderung Februar 2015 gegenüber	
	Februar	Januar	Februar	Februar 2014	Januar 2015
	Basis 2010 = 100			%	
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	102,6	103,1	102,8	+0,2	-0,3
Möbel und Inneneinrichtungen	102,5	102,7	102,8	+0,3	+0,1
Möbel und Leuchten	103,1	102,6	102,7	-0,4	+0,1
Teppiche und andere Bodenbeläge	92,6	98,9	99,2	+7,1	+0,3
Abschleifen und Versiegeln von Parkettfußböden	111,6	114,0	113,7	+1,9	-0,3
Heimtextilien	106,1	107,6	107,0	+0,8	-0,6
Haushaltsgeräte	94,6	94,0	93,4	-1,3	-0,6
elektrische Haushaltsgroßgeräte	93,4	92,6	92,2	-1,3	-0,4
Waschmaschinen	96,1	94,8	95,0	-1,1	+0,2
Herd mit Backofen	88,6	86,2	85,6	-3,4	-0,7
elektrische Kleingeräte für den Haushalt	95,9	95,0	93,7	-2,3	-1,4
Reparatur an Haushaltsgeräten	107,5	109,7	109,6	+2,0	-0,1
Glaswaren und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	107,1	109,6	108,2	+1,0	-1,3
Werkzeuge und Geräte für Haus und Garten	105,4	105,6	105,0	-0,4	-0,6
Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	106,7	108,4	108,4	+1,6	-
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	103,3	103,5	102,9	-0,4	-0,6
Vollwaschmittel	103,8	108,2	106,6	+2,7	-1,5
Dienstleistungen von Haushaltshilfen	112,8	/	117,9	+4,5	/
Gesundheitspflege	100,2	102,2r	102,5r	+2,3r	+0,3
medizinische Erzeugnisse	106,2	109,4	109,8	+3,4	+0,4
pharmazeutische Erzeugnisse	107,0	112,1	112,4	+5,0	+0,3
Verbandskasten, Fieberthermometer u. Ä.	102,2	101,5	101,6	-0,6	+0,1
therapeutische Geräte	105,8	107,0	107,7	+1,8	+0,7
ambulante Gesundheitsdienstleistungen	89,8	90,2	90,4	+0,7	+0,2
stationäre Gesundheitsdienstleistungen	111,4	113,9r	113,9r	+2,2r	-
Verkehr	106,7	103,4	104,1	-2,4	+0,7
Kauf von Fahrzeugen	100,8	101,6	101,7	+0,9	+0,1
Kraftfahrzeuge	100,5	101,3	101,3	+0,8	-
Motorräder	102,5	103,8	103,8	+1,3	-
Waren und Dienstleistungen an Kfz	107,3	100,4	101,5	-5,4	+1,1
Ersatzteile und Zubehör	105,0	106,2	106,5	+1,4	+0,3
Kraftstoffe	108,3	91,9	94,3	-12,9	+2,6
Motorenöl	115,9	120,8	115,6	-0,3	-4,3
Wartung und Reparaturen	109,3	112,7	112,2	+2,7	-0,4
Kraftfahrzeugsteuer	98,1	98,0	98,0	-0,1	-
Verkehrsdienstleistungen	113,0	116,1	116,3	+2,9	+0,2
Personenbeförderung im Schienenverkehr	110,6	111,5	111,5	+0,8	-
Taxifahrt	110,3	115,2	120,7	+9,4	+4,8
Personenbeförderung im Luftverkehr	115,0	119,4	119,1	+3,6	-0,3
Personenbeförderung in Verkehrsverbänden	113,8	117,3	117,3	+3,1	-
Möbeltransporte	106,4	106,8	106,9	+0,5	+0,1
Nachrichtenübermittlung	92,9	91,9	91,8	-1,2	-0,1
Post- und Kurierdienstleistungen	103,2	105,2	105,5	+2,2	+0,3
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	78,3	72,4	70,7	-9,7	-2,3
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	92,9	92,0	91,9	-1,1	-0,1

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2014	2015		Veränderung Februar 2015 gegenüber	
	Februar	Januar	Februar	Februar 2014	Januar 2015
	Basis 2010 = 100			%	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	104,5	101,7	105,7	+1,1	+3,9
Multimedia	79,0	77,0	77,6	-1,8	+0,8
Empfangs- und Aufnahmegeräte für Bild und Ton	76,0	69,7	69,8	-8,2	+0,1
Fernsehgeräte	64,8	56,2	56,1	-13,4	-0,2
Foto- und Filmausrüstungen	81,8	83,0	84,4	+3,2	+1,7
digitale Kamera	77,2	78,1	80,4	+4,1	+2,9
PC und sonstige Informationsverarbeitungsgeräte	72,3	71,9	70,6	-2,4	-1,8
Personalcomputer	62,5	56,8	56,8	-9,1	-
Notebook	63,0	57,2	56,9	-9,7	-0,5
Reparaturen an Unterhaltungselektronik	108,6	111,2	112,0	+3,1	+0,7
andere langlebige Gebrauchsgüter	108,4	110,2	110,3	+1,8	+0,1
Wohnmobile und Wohnwagen	110,9	113,0	112,8	+1,7	-0,2
Musikinstrumente	103,5	104,7	105,3	+1,7	+0,6
Freizeit- und Gartenartikel, Haustiere	103,1	103,3	104,0	+0,9	+0,7
Spiele, Spielzeug, Hobbywaren	100,4	98,0	99,8	-0,6	+1,8
Sport- und Campingartikel	100,3	101,4	101,8	+1,5	+0,4
Blumen und Gartenbedarf	108,5	109,6	110,3	+1,7	+0,6
Haustiere und Tierhaltung	100,7	102,2	101,9	+1,2	-0,3
Freizeit und Kulturdienstleistungen	109,5	110,6	110,8	+1,2	+0,2
Sport- und Erholungsdienstleistungen	109,1	112,7	112,9	+3,5	+0,2
Opern-, Theater-, Konzert- und Kinobesuche	111,6	112,0	112,5	+0,8	+0,4
Rundfunk, Fernseh- oder Kabelgebühren	99,3	99,3	99,3	-	-
Entgelt für Glücksspiele	118,0	118,3	118,3	+0,3	-
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	110,9	112,7	112,8	+1,7	+0,1
Bücher	106,5	104,2	103,7	-2,6	-0,5
Zeitungen und Zeitschriften	116,6	123,1	123,9	+6,3	+0,6
Kalender, Ansichtskarten, Reiseführer	104,9	105,8	106,1	+1,1	+0,3
Schreibwaren und Zeichenmaterial	107,8	107,8	107,4	-0,4	-0,4
Pauschalreisen	110,8	97,3	113,2	+2,2	+16,3
Bildungswesen	86,5	87,5	87,5	+1,2	-
Kindergartenbeitrag	114,4	/	114,4	-	/
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	107,0	109,8	110,3	+3,1	+0,5
Verpflegungsdienstleistungen	106,2	109,0	109,4	+3,0	+0,4
Verzehr in Restaurants, Cafes u. Ä.	106,1	108,9	109,3	+3,0	+0,4
Verzehr in Kantinen und Mensen	107,1	109,7	110,2	+2,9	+0,5
Beherbergungsdienstleistungen	109,8	112,2	113,2	+3,1	+0,9
Andere Waren und Dienstleistungen	106,2	107,1	107,7	+1,4	+0,6
Körperpflege	102,9	102,6	103,7	+0,8	+1,1
Friseurleistungen	105,4	107,2	108,2	+2,7	+0,9
elektrische Geräte für die Körperpflege	97,7	100,1	99,4	+1,7	-0,7
Körperpflegemittel	101,0	98,8	100,2	-0,8	+1,4
Toilettenpapier	96,7	95,4	96,5	-0,2	+1,2
persönliche Gebrauchsgegenstände	112,7	112,0	111,1	-1,4	-0,8
Schmuck und Uhren	118,7	116,7	115,3	-2,9	-1,2
Sonnenbrillen	99,5	100,2	101,0	+1,5	+0,8
Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	115,1	119,7	120,3	+4,5	+0,5
Versicherungsdienstleistungen	105,7	106,2	106,7	+0,9	+0,5
Finanzdienstleistungen	81,9	/	83,0	+1,3	/

2.3 Verbraucherpreisindex: Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)

Jahr Monat	Bruttomieten ¹⁾									
	ingesamt		Nettomieten ²⁾						Wohnungsnebenkosten ³⁾	
			zusammen		in					
	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen		2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %
2010 = 100					Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %			
Wägungsanteil in %	241,00	x	209,93	x	49,27	x	160,66	x	31,07	x
2005 D	94,8	+1,1	95,0	+1,1	96,0	+1,1	94,8	+1,0	93,8	+1,8
2006 D	95,8	+1,1	96,0	+1,1	96,8	+0,8	95,8	+1,1	94,6	+0,9
2007 D	96,8	+1,0	96,9	+0,9	97,7	+0,9	96,8	+1,0	96,2	+1,7
2008 D	97,7	+0,9	97,7	+0,8	98,4	+0,7	97,6	+0,8	97,9	+1,8
2009 D	98,7	+1,0	98,7	+1,0	98,8	+0,4	98,7	+1,1	98,7	+0,8
2010 D	100	+1,3	100	+1,3	100	+1,2	100	+1,3	100	+1,3
2011 D	101,8	+1,8	101,7	+1,7	101,8	+1,8	101,7	+1,7	102,4	+2,4
2012 D	103,1	+1,3	103,1	+1,4	103,3	+1,5	103,0	+1,3	103,3	+0,9
2013 D	104,7	+1,6	104,7	+1,6	104,9	+1,5	104,6	+1,6	104,7	+1,4
2014 D	106,5	-	106,6	-	106,7	-	106,6	-	105,8	-
2011 Januar	101,1	+0,5	100,9	+0,2	100,9	+0,3	100,9	+0,2	102,3	+2,2
2011 Februar	101,2	+0,1	101,1	+0,2	101,0	+0,1	101,1	+0,2	102,3	-
2011 März	101,4	+0,2	101,3	+0,2	101,3	+0,3	101,3	+0,2	102,4	+0,1
2011 April	101,6	+0,2	101,5	+0,2	101,5	+0,2	101,5	+0,2	102,4	-
2011 Mai	101,7	+0,1	101,6	+0,1	101,6	+0,1	101,6	+0,1	102,3	-0,1
2011 Juni	101,7	-	101,7	+0,1	101,6	-	101,7	+0,1	102,3	-
2011 Juli	101,8	+0,1	101,7	-	101,7	+0,1	101,7	-	102,3	-
2011 August	101,9	+0,1	101,8	+0,1	101,9	+0,2	101,8	+0,1	102,4	+0,1
2011 September	102,0	+0,1	101,9	+0,1	102,1	+0,2	101,9	+0,1	102,4	-
2011 Oktober	102,2	+0,2	102,1	+0,2	102,4	+0,3	102,1	+0,2	102,4	-
2011 November	102,3	+0,1	102,3	+0,2	102,6	+0,2	102,2	+0,1	102,4	-
2011 Dezember	102,3	-	102,3	-	102,6	-	102,2	-	102,4	-
2012 Januar	102,6	+0,3	102,5	+0,2	102,9	+0,3	102,4	+0,2	103,1	+0,7
2012 Februar	102,6	-	102,6	+0,1	103,0	+0,1	102,4	-	103,1	-
2012 März	102,7	+0,1	102,6	-	103,0	-	102,5	+0,1	103,1	-
2012 April	102,8	+0,1	102,8	+0,2	103,1	+0,1	102,7	+0,2	103,1	-
2012 Mai	102,9	+0,1	102,9	+0,1	103,2	+0,1	102,8	+0,1	103,2	+0,1
2012 Juni	102,9	-	102,9	-	103,2	-	102,8	-	103,3	+0,1
2012 Juli	103,1	+0,2	103,0	+0,1	103,2	-	103,0	+0,2	103,4	+0,1
2012 August	103,2	+0,1	103,2	+0,2	103,4	+0,2	103,1	+0,1	103,4	-
2012 September	103,4	+0,2	103,4	+0,2	103,7	+0,3	103,3	+0,2	103,4	-
2012 Oktober	103,6	+0,2	103,6	+0,2	103,8	+0,1	103,5	+0,2	103,4	-
2012 November	103,6	-	103,6	-	103,8	-	103,5	-	103,4	-
2012 Dezember	103,6	-	103,6	-	103,7	-0,1	103,5	-	103,4	-
2013 Januar	103,9	+0,3	103,8	+0,2	104,1	+0,4	103,7	+0,2	104,5	+1,1
2013 Februar	104,1	+0,2	104,1	+0,3	104,3	+0,2	104,0	+0,3	104,5	-
2013 März	104,2	+0,1	104,2	+0,1	104,3	-	104,1	+0,1	104,4	-0,1
2013 April	104,3	+0,1	104,3	+0,1	104,4	+0,1	104,3	+0,2	104,6	+0,2
2013 Mai	104,4	+0,1	104,4	+0,1	104,6	+0,2	104,3	-	104,6	-
2013 Juni	104,5	+0,1	104,5	+0,1	104,6	-	104,5	+0,2	104,8	+0,2
2013 Juli	104,7	+0,2	104,7	+0,2	105,0	+0,4	104,6	+0,1	104,8	-
2013 August	104,8	+0,1	104,8	+0,1	105,1	+0,1	104,7	+0,1	104,8	-
2013 September	104,9	+0,1	104,9	+0,1	105,2	+0,1	104,8	+0,1	104,8	-
2013 Oktober	105,0	+0,1	105,0	+0,1	105,4	+0,2	104,9	+0,1	104,8	-
2013 November	105,6	+0,6	105,7	+0,7	105,9	+0,5	105,6	+0,7	104,8	-
2013 Dezember	105,6	-	105,7	-	105,9	-	105,6	-	104,9	+0,1
2014 Januar	105,8	+0,2	105,8	+0,1	105,9	-	105,8	+0,2	105,7	+0,8
2014 Februar	105,9	+0,1	106,0	+0,2	106,1	+0,2	105,9	+0,1	105,6	-0,1
2014 März	106,1	+0,2	106,1	+0,1	106,1	-	106,1	+0,2	105,8	+0,2
2014 April	106,4	+0,3	106,4	+0,3	106,4	+0,3	106,5	+0,4	105,8	-
2014 Mai	106,4	-	106,5	+0,1	106,6	+0,2	106,5	-	105,8	-
2014 Juni	106,5	+0,1	106,6	+0,1	106,6	-	106,6	+0,1	105,9	+0,1
2014 Juli	106,6	+0,1	106,7	+0,1	106,7	+0,1	106,7	+0,1	105,9	-
2014 August	106,6	-	106,7	-	106,7	-	106,7	-	105,9	-
2014 September	106,7	+0,1	106,8	+0,1	106,7	-	106,9	+0,2	105,9	-
2014 Oktober	107,0	+0,3	107,1	+0,3	107,2	+0,5	107,1	+0,2	105,9	-
2014 November	107,1	+0,1	107,2	+0,1	107,4	+0,2	107,2	+0,1	105,9	-
2014 Dezember	107,1	-	107,2	-	107,4	-	107,2	-	105,9	-
2015 Januar	107,2	+0,1	107,2	-	107,0	-0,4	107,3	+0,1	106,9	+0,9
2015 Februar	107,2	-	107,2	-	106,7	-0,3	107,4	+0,1	107,0	+0,1
2015 März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2015 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Garagennutzung – 2) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagennutzung – 3) Trinkwasser, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung, Schornsteinfegergebühren, Dienstleistungen für die Gartenpflege und Grundsteuer

2.4 Verbraucherpreisindex: Wohnungsnebenkosten

Basis 2010 = 100

Jahr Monat	Wohnungsnebenkosten			
	Trinkwasser	Müllabfuhr	Abwasserentsorgung	andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Wohnung
Wägungsanteil in %	7,92	6,87	9,79	6,49
2005 D	95,2	96,4	88,8	96,0
2006 D	96,5	97,0	89,3	96,5
2007 D	97,5	100,1	91,7	96,7
2008 D	98,8	99,9	96,4	96,4
2009 D	99,2	99,1	97,4	99,5
2010 D	100	100	100	100
2011 D	100,8	101,3	103,7	103,5
2012 D	102,1	100,3	104,4	106,3
2013 D	103,5	99,3	105,5	110,6
2014 D	105,2	99,2	107,0	111,8
2011 Januar	100,8	101,3	103,7	103,3
2011 Februar	100,8	101,3	103,7	103,3
2011 März	100,8	101,3	103,7	103,4
2011 April	100,8	101,3	103,7	103,4
2011 Mai	100,8	101,3	103,7	103,4
2011 Juni	100,8	101,3	103,7	103,4
2011 Juli	100,8	101,3	103,7	103,4
2011 August	100,8	101,3	103,7	103,6
2011 September	100,8	101,3	103,7	103,6
2011 Oktober	100,8	101,3	103,7	103,6
2011 November	100,8	101,3	103,7	103,6
2011 Dezember	100,8	101,4	103,7	103,6
2012 Januar	101,9	100,3	104,2	105,7
2012 Februar	101,9	100,3	104,2	105,7
2012 März	101,9	100,3	104,1	105,9
2012 April	101,9	100,3	104,1	105,9
2012 Mai	101,9	100,3	104,1	106,4
2012 Juni	101,9	100,3	104,6	106,5
2012 Juli	102,3	100,3	104,6	106,5
2012 August	102,3	100,3	104,6	106,5
2012 September	102,3	100,3	104,6	106,5
2012 Oktober	102,3	100,3	104,6	106,5
2012 November	102,3	100,3	104,6	106,5
2012 Dezember	102,3	100,3	104,6	106,5
2013 Januar	103,0	99,4	105,4	110,1
2013 Februar	103,0	99,4	105,4	110,1
2013 März	103,0	99,4	105,3	110,2
2013 April	103,0	99,3	105,6	110,5
2013 Mai	103,0	99,3	105,6	110,5
2013 Juni	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 Juli	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 August	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 September	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 Oktober	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 November	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 Dezember	104,1	99,3	105,6	110,8
2014 Januar	104,9	99,1	106,9	111,8
2014 Februar	104,9	99,2	107,0	111,4
2014 März	105,2	99,2	107,0	111,6
2014 April	105,2	99,2	107,0	111,6
2014 Mai	105,2	99,2	107,0	111,6
2014 Juni	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 Juli	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 August	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 September	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 Oktober	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 November	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 Dezember	105,2	99,2	107,0	112,1
2015 Januar	105,7	100,1	107,2	115,2
2015 Februar	105,7	100,0	107,2	115,7
2015 März	...	...	...	...
2015 April	...	...	...	...
2015 Mai	...	...	...	...
2015 Juni	...	...	...	...
2015 Juli	...	...	...	...
2015 August	...	...	...	...
2015 September	...	...	...	...
2015 Oktober	...	...	...	...
2015 November	...	...	...	...
2015 Dezember	...	...	...	...

2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

Basis 2010 = 100

Jahr Monat	Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	Heizöl und Kraftstoffe	Gesamtindex ohne Haushaltsenergie	Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe)	Gesamtindex ohne Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)	Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)
Wägungsanteil in %	950,52	49,48	931,81	68,19	893,44	106,56
2005 D	93,5	84,7	94,1	79,7	94,4	81,8
2006 D	94,5	90,7	94,8	88,0	95,0	88,9
2007 D	96,5	93,2	96,7	92,0	96,8	92,8
2008 D	98,4	103,9	98,5	102,4	98,4	101,5
2009 D	99,6	87,5	98,9	99,4	99,3	95,8
2010 D	100	100	100	100	100	100
2011 D	101,6	113,8	101,6	109,8	101,2	110,1
2012 D	103,2	121,2	103,2	116,3	102,6	116,6
2013 D	105,3	116,4	104,7	120,8	104,4	118,1
2014 D	106,9	110,0	106,1	119,8	106,0	115,5
2011 Januar	100,4	108,0	100,4	105,9	100,2	105,9
Februar	101,0	109,3	101,0	106,9	100,7	106,8
März	101,4	113,7	101,5	108,9	101,1	109,2
April	101,3	116,6	101,5	109,4	101,0	110,7
Mai	101,4	113,9	101,5	108,9	101,1	109,9
Juni	101,4	114,6	101,6	109,3	101,1	110,3
Juli	101,7	115,6	101,8	109,9	101,3	111,0
August	101,9	111,6	101,8	109,7	101,5	109,4
September	102,0	116,7	102,1	110,8	101,6	112,0
Oktober	101,9	115,7	101,9	111,9	101,5	112,0
November	102,0	116,3	101,9	113,1	101,5	112,5
Dezember	102,3	114,0	102,1	112,7	101,8	111,6
2012 Januar	102,0	117,7	101,9	114,6	101,5	113,9
Februar	102,5	121,2	102,6	115,2	102,0	115,6
März	103,0	124,3	103,2	116,0	102,5	117,5
April	102,9	124,8	103,1	115,9	102,3	117,9
Mai	103,0	119,8	103,0	115,4	102,4	115,7
Juni	103,0	116,5	102,8	114,7	102,4	114,3
Juli	103,2	118,9	103,2	115,6	102,6	115,5
August	103,4	125,1	103,5	117,1	102,8	118,7
September	103,5	126,6	103,6	117,7	102,8	119,6
Oktober	103,7	122,2	103,6	118,4	103,0	117,7
November	103,9	120,5	103,7	117,9	103,2	117,0
Dezember	104,3	117,2	104,1	116,9	103,7	115,6
2013 Januar	103,8	117,3	103,3	120,6	102,9	118,0
Februar	104,4	120,0	104,0	121,0	103,5	119,2
März	105,1	116,1	104,5	120,8	104,2	117,6
April	104,6	115,8	104,0	120,8	103,6	117,9
Mai	105,1	115,5	104,5	120,3	104,2	117,7
Juni	105,2	115,6	104,7	120,2	104,3	117,8
Juli	105,5	119,2	105,1	121,1	104,6	119,5
August	105,6	117,6	105,1	120,9	104,7	118,8
September	105,6	117,6	105,0	121,8	104,7	118,9
Oktober	105,6	114,9	105,0	121,1	104,7	117,6
November	106,1	112,8	105,4	120,6	105,2	116,6
Dezember	106,5	114,5	105,8	120,7	105,6	117,4
2014 Januar	106,0	110,8	105,2	120,6	105,1	115,9
Februar	106,5	111,5	105,8	120,7	105,7	116,3
März	106,9	110,8	106,2	120,1	106,1	115,8
April	106,7	113,1	106,0	120,5	105,8	117,0
Mai	106,5	112,8	105,8	120,3	105,6	116,8
Juni	106,8	113,7	106,2	120,5	105,9	117,3
Juli	107,0	113,1	106,3	120,4	106,1	117,0
August	107,2	111,6	106,4	120,3	106,3	116,3
September	107,1	112,5	106,5	120,3	106,3	116,7
Oktober	107,1	108,4	106,3	119,2	106,2	114,8
November	107,2	106,1	106,3	118,8	106,4	113,6
Dezember	107,6	95,2	106,4	116,1	106,8	108,5
2015 Januar	106,8r	89,8	105,4r	113,6	106,0r	105,8
Februar	107,5r	94,1	106,2	115,2	106,7	107,7
März	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...

Noch: 2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

Basis 2010 = 100

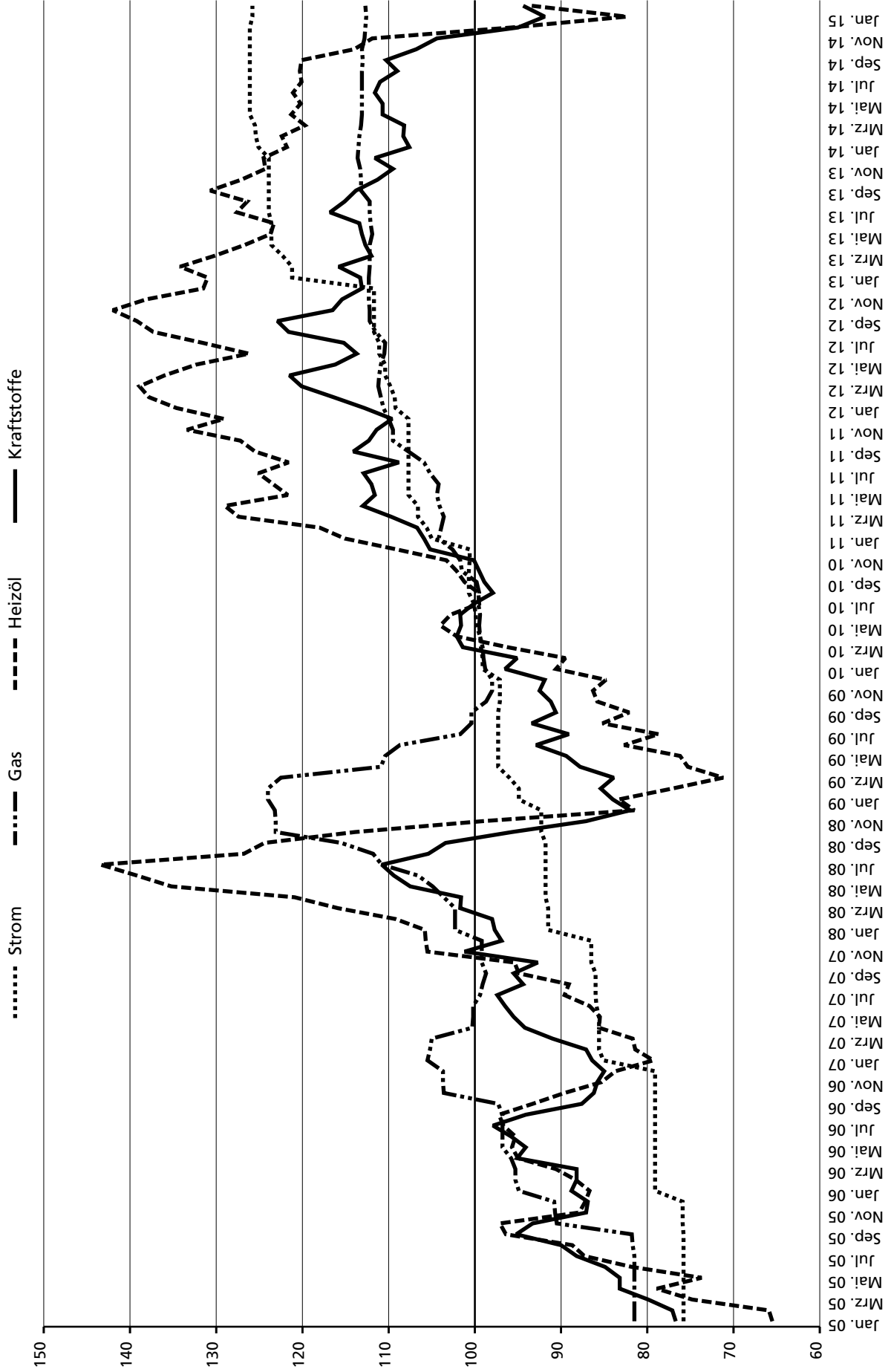
Jahr Monat	Strom	Gas	Zentralheizung, Fernwärme u. a.	Heizöl
Wägungsanteil in %	26,21	14,46	15,36	11,11
2005 D	75,8	83,8	81,9	82,1
2006 D	79,1	98,1	94,5	91,5
2007 D	85,9	100,9	97,8	90,0
2008 D	91,9	110,8	105,3	117,9
2009 D	96,7	108,1	110,1	80,7
2010 D	100	100	100	100
2011 D	107,1	106,0	106,7	124,7
2012 D	110,8	111,3	116,2	135,5
2013 D	123,2	112,6	119,4	127,5
2014 D	125,9	113,1	117,8	117,4
2011 Januar	105,0	104,2	102,1	115,1
2011 Februar	105,6	103,9	103,0	118,0
2011 März	106,6	103,6	103,8	127,4
2011 April	106,6	104,1	104,7	129,0
2011 Mai	107,7	104,4	105,6	121,7
2011 Juni	107,7	104,2	106,2	123,4
2011 Juli	107,7	105,2	107,0	125,1
2011 August	107,7	105,9	107,8	121,6
2011 September	107,7	107,7	108,7	125,5
2011 Oktober	107,7	109,5	109,7	127,2
2011 November	107,7	109,5	110,6	133,4
2011 Dezember	107,7	110,0	111,6	129,1
2012 Januar	109,2	110,6	112,7	134,6
2012 Februar	109,3	110,9	113,6	137,8
2012 März	109,8	111,2	114,3	138,9
2012 April	110,4	111,1	115,0	136,0
2012 Mai	110,4	110,9	115,5	132,3
2012 Juni	111,1	110,5	116,0	126,2
2012 Juli	111,1	110,4	116,5	131,6
2012 August	111,7	111,5	117,0	137,3
2012 September	111,7	112,2	117,7	139,2
2012 Oktober	111,7	112,2	118,4	142,0
2012 November	111,7	112,3	118,9	138,1
2012 Dezember	111,7	112,3	119,2	131,5
2013 Januar	121,2	112,3	119,5	131,0
2013 Februar	121,2	112,2	119,6	134,2
2013 März	122,3	112,2	119,7	130,2
2013 April	123,6	112,2	119,7	126,7
2013 Mai	123,6	111,9	119,6	123,7
2013 Juni	123,6	112,1	119,5	123,3
2013 Juli	123,9	112,2	119,6	127,6
2013 August	123,9	112,2	119,6	126,4
2013 September	123,9	113,2	119,4	130,7
2013 Oktober	123,9	113,2	119,3	127,1
2013 November	123,9	113,3	118,9	124,3
2013 Dezember	123,9	113,6	118,8	124,5
2014 Januar	125,1	113,5	118,6	121,8
2014 Februar	125,5	113,4	118,4	122,4
2014 März	125,5	113,2	118,2	119,7
2014 April	126,1	113,1	118,0	121,3
2014 Mai	126,1	113,1	117,9	120,2
2014 Juni	126,1	113,1	117,9	121,1
2014 Juli	126,1	113,1	117,9	120,1
2014 August	126,1	113,1	117,7	120,3
2014 September	126,1	113,0	117,6	120,1
2014 Oktober	126,1	113,1	117,3	114,0
2014 November	126,1	112,8	117,0	111,9
2014 Dezember	126,1	112,7	116,8	95,8
2015 Januar	125,8	112,6	116,1	82,4
2015 Februar	125,8	112,7	115,2	93,4
2015 März	...	...	...	...
2015 April	...	...	...	...
2015 Mai	...	...	...	...
2015 Juni	...	...	...	...
2015 Juli	...	...	...	...
2015 August	...	...	...	...
2015 September	...	...	...	...
2015 Oktober	...	...	...	...
2015 November	...	...	...	...
2015 Dezember	...	...	...	...

Noch: 2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

Basis 2010 = 100

Jahr Monat	Kraftstoffe	Davon		
		Super	Diesel	Autogas
Wägungsanteil in %	38,37	28,38	9,19	0,80
2005 D	85,5	85,8	86,1	.
2006 D	90,6	91,0	90,8	.
2007 D	94,1	94,3	94,6	.
2008 D	100,0	97,9	107,5	.
2009 D	89,3	89,9	87,9	.
2010 D	100	100	100	100
2011 D	110,7	108,9	115,7	116,9
2012 D	117,1	115,5	121,5	123,6
2013 D	113,2	112,0	116,7	117,6
2014 D	107,8	107,0	110,0	110,5
2011				
Januar	105,9	105,0	108,0	115,1
Februar	106,7	104,7	112,3	115,1
März	109,7	107,1	117,2	116,3
April	113,0	111,0	118,9	117,8
Mai	111,6	110,7	113,9	119,2
Juni	112,0	110,2	117,1	118,3
Juli	112,9	111,6	116,3	117,7
August	108,8	107,5	112,0	117,4
September	114,1	112,7	118,2	118,0
Oktober	112,3	110,3	118,2	116,8
November	111,4	108,5	119,8	115,8
Dezember	109,6	107,3	116,2	115,6
2012				
Januar	112,8	110,8	118,7	116,2
Februar	116,4	114,5	121,8	120,5
März	120,1	118,3	125,0	125,9
April	121,5	120,4	124,5	125,7
Mai	116,2	114,9	119,3	124,8
Juni	113,7	112,6	116,5	122,5
Juli	115,2	114,1	118,0	119,4
August	121,6	120,5	125,1	119,8
September	122,9	121,9	125,8	125,9
Oktober	116,5	114,5	121,7	125,9
November	115,4	112,8	122,5	128,6
Dezember	113,1	110,9	118,7	127,5
2013				
Januar	113,3	111,4	118,2	126,4
Februar	115,8	114,4	119,4	124,8
März	112,0	110,6	115,4	124,8
April	112,7	111,8	114,8	119,6
Mai	113,1	112,2	115,7	116,3
Juni	113,4	112,7	115,4	114,6
Juli	116,8	116,1	119,2	114,0
August	115,1	114,3	117,6	113,8
September	113,8	112,4	118,4	113,3
Oktober	111,3	109,7	116,1	113,9
November	109,5	107,9	114,2	113,1
Dezember	111,6	109,9	116,5	117,0
2014				
Januar	107,6	106,0	111,6	117,1
Februar	108,3	106,8	112,3	115,1
März	108,2	106,9	111,8	113,7
April	110,7	110,0	112,6	112,3
Mai	110,7	110,0	112,5	111,4
Juni	111,6	111,3	112,5	110,8
Juli	111,0	111,1	111,1	109,2
August	109,0	108,4	111,0	108,5
September	110,3	109,8	111,9	108,0
Oktober	106,8	106,4	108,2	107,6
November	104,4	103,4	107,3	107,1
Dezember	95,0	93,9	97,4	104,8
2015				
Januar	91,9	91,2	93,3	103,2
Februar	94,4	93,8	96,0	96,4
März	...	...	...	...
April	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...
August	...	...	...	...
September	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...
November	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...

Entwicklung ausgewählter Energiepreise im Verbraucherpreisindex NRW (Basis 2010 = 100)



Grafik: IT.NRW

2.6 Verbraucherpreisindex: Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)

Jahr Monat		Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung										
		insgesamt		davon								Kraftfahrzeugsteuer
				Kraftwagen einschl. Motor- caravans	Motorräder	Kraftstoffe	Ersatzteile, Zubehör, Pflege- mittel	Repara- turen, Inspek- tion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Führer- schein- gebühr	Kraftfahr- zeugver- sicherung	
2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100										
Wägungsanteil in %		116,34	x	30,65	1,18	38,37	6,95	21,29	3,02	2,86	6,31	5,71
2005	D	90,1	+3,3	94,1	89,5	85,5	90,8	91,9	98,0	93,2	82,5	95,7
2006	D	92,7	+2,9	95,7	92,3	90,6	93,1	93,1	98,4	93,4	85,1	96,8
2007	D	96,4	+4,0	99,4	94,3	94,1	94,0	97,5	98,7	97,0	90,9	100,2
2008	D	99,2	+2,9	100,1	94,6	100,0	95,5	99,7	99,3	99,1	93,9	100,1
2009	D	96,9	-2,3	100,2	97,0	89,3	99,9	102,5	99,6	101,1	95,9	99,7
2010	D	100	+3,2	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	D	104,3	+4,3	100,8	100,6	110,7	103,4	101,7	100,5	102,8	100,2	98,5
2012	D	106,8	+2,4	100,9	101,0	117,1	105,4	104,3	101,0	103,6	94,8	98,1
2013	D	106,3	-0,5	100,7	101,4	113,2	105,8	107,3	101,9	106,1	98,2	98,0
2014	D	105,2	-1,0	101,2	102,5	107,8	105,5	109,6	105,1	107,5	99,0	98,1
2011	Januar	102,4	+0,2	100,3	100,5	105,9	102,6	100,7	100,0	102,1	101,1	100,0
	Februar	103,1	+0,7	100,4	100,5	106,7	102,3	100,9	100,0	102,1	107,7	100,0
	März	103,9	+0,8	100,4	100,5	109,7	103,2	100,8	100,5	102,1	102,8	100,0
	April	104,9	+1,0	100,4	100,6	113,0	103,4	100,8	100,5	102,2	102,9	98,0
	Mai	104,5	-0,4	100,6	100,6	111,6	103,0	101,0	100,5	102,6	103,5	98,0
	Juni	104,8	+0,3	100,6	100,6	112,0	103,0	101,6	100,5	102,6	103,5	98,0
	Juli	104,7	-0,1	100,8	100,6	112,9	103,0	101,5	100,8	103,2	97,0	98,0
	August	103,5	-1,1	101,0	100,6	108,8	102,8	101,8	100,6	103,4	97,0	98,0
	September	105,4	+1,8	101,2	100,6	114,1	102,8	102,5	100,7	103,4	97,0	98,0
	Oktober	105,0	-0,4	101,3	100,6	112,3	104,4	102,5	100,7	103,4	96,8	98,0
	November	104,7	-0,3	101,1	100,6	111,4	105,0	103,0	100,7	103,4	96,9	98,0
	Dezember	104,2	-0,5	101,1	100,6	109,6	104,8	103,3	100,7	103,4	96,6	98,0
2012	Januar	105,1	+0,9	101,1	101,3	112,8	104,9	102,8	100,8	103,4	95,4	98,2
	Februar	106,5	+1,3	101,1	101,3	116,4	104,7	103,7	100,8	103,6	95,9	98,1
	März	107,7	+1,1	101,0	101,3	120,1	104,3	104,1	100,8	103,3	95,9	98,1
	April	108,1	+0,4	101,0	101,3	121,5	105,2	103,7	100,8	103,7	94,2	98,1
	Mai	106,4	-1,6	100,9	101,3	116,2	105,0	104,6	100,9	103,1	94,9	98,1
	Juni	105,6	-0,8	100,9	101,0	113,7	105,0	104,3	100,9	103,1	95,0	98,1
	Juli	106,0	+0,4	101,0	101,0	115,2	105,2	104,1	101,1	103,4	92,8	98,1
	August	108,2	+2,1	101,0	100,6	121,6	105,5	104,5	101,1	103,6	92,9	98,1
	September	108,5	+0,3	101,0	100,5	122,9	103,5	104,6	101,1	103,7	92,0	98,1
	Oktober	106,8	-1,6	101,1	100,8	116,5	107,1	104,6	101,1	104,1	96,0	98,1
	November	106,4	-0,4	100,7	100,8	115,4	107,6	104,7	101,1	103,8	96,0	98,0
	Dezember	105,7	-0,7	100,4	100,9	113,1	106,4	105,6	101,1	104,1	96,7	98,0
2013	Januar	105,9	+0,2	100,4	101,7	113,3	106,6	105,6	101,2	104,9	98,3	98,0
	Februar	107,0	+1,0	100,7	101,2	115,8	106,0	106,7	101,2	106,0	98,3	98,0
	März	105,9	-1,0	100,7	101,2	112,0	106,1	107,4	101,9	106,1	98,3	98,0
	April	106,1	+0,2	100,8	101,2	112,7	106,8	107,2	101,9	106,2	98,2	98,0
	Mai	106,3	+0,2	100,9	101,2	113,1	106,4	107,1	102,0	106,2	98,0	98,0
	Juni	106,3	-	100,3	101,2	113,4	106,4	107,5	102,0	106,2	98,0	98,0
	Juli	107,4	+1,0	100,6	101,1	116,8	105,5	107,4	102,0	106,2	98,6	98,0
	August	106,9	-0,5	100,8	101,0	115,1	105,3	107,3	102,0	106,2	98,7	98,0
	September	106,5	-0,4	100,9	101,5	113,8	103,7	107,7	102,0	106,2	99,0	98,0
	Oktober	105,6	-0,8	100,9	101,6	111,3	105,3	107,5	102,1	106,5	96,7	98,0
	November	105,3	-0,3	100,8	101,6	109,5	106,1	108,3	102,2	106,2	98,2	98,0
	Dezember	105,9	+0,6	100,9	102,0	111,6	105,4	108,1	102,2	106,2	98,2	98,0
2014	Januar	104,7	-1,1	100,9	102,0	107,6	105,4	107,9	104,6	106,4	99,6	98,2
	Februar	105,2	+0,5	100,8	102,5	108,3	105,6	109,0	104,7	106,5	100,0	98,1
	März	105,2	-	100,6	102,6	108,2	105,9	109,6	104,7	106,7	100,0	98,1
	April	106,0	+0,8	100,8	102,3	110,7	105,4	109,6	104,8	106,7	99,4	98,0
	Mai	106,1	+0,1	101,0	102,3	110,7	104,8	110,0	104,8	107,7	99,4	98,1
	Juni	106,4	+0,3	101,2	102,3	111,6	104,6	109,6	104,9	107,7	99,4	98,1
	Juli	106,2	-0,2	101,3	102,1	111,0	105,2	109,5	105,3	107,8	98,3	98,1
	August	105,6	-0,6	101,5	102,1	109,0	105,4	109,6	105,3	107,8	98,3	98,1
	September	106,0	+0,4	101,5	102,4	110,3	105,7	109,5	105,8	107,8	98,5	98,0
	Oktober	104,9	-1,0	101,5	102,9	106,8	105,1	109,6	105,8	107,8	98,3	98,0
	November	104,3	-0,6	101,5	103,0	104,4	106,7	110,1	105,9	108,1	98,4	98,0
	Dezember	101,4	-2,8	101,5	103,0	95,0	106,7	111,5	105,0	108,6	98,3	98,0
2015	Januar	100,6	-0,8	101,7	103,8	91,9	106,7	111,9	105,2	109,2	98,2	98,0
	Februar	101,4	+0,8	101,7	103,8	94,4	106,7	111,4	105,4	109,5	99,5	98,0
	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

2.7 Verbraucherpreisindex: Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen

Jahr Monat	Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen						
	insgesamt		Verpflegungsdienstleistungen				Beherbergungs- dienstleistungen
			zusammen		Verzehr in		
					Restaurants, Gaststätten, Cafes, Straßenverkauf	Kantinen, Mensen	
2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100			
Wägungsanteil in %	44,67	x	34,23	x	29,92	4,31	10,44
2005 D	90,6	+0,1	90,7	+1,0	90,8	89,6	90,5
2006 D	91,3	+0,8	91,7	+1,1	92,0	89,8	90,1
2007 D	93,6	+2,5	93,9	+2,4	94,3	90,3	92,8
2008 D	96,0	+2,6	96,6	+2,9	96,8	95,1	94,5
2009 D	99,0	+3,1	99,2	+2,7	99,1	99,8	98,4
2010 D	100	+1,0	100	+0,8	100	100	100
2011 D	102,0	+2,0	101,5	+1,5	101,5	101,7	103,4
2012 D	103,8	+1,8	103,2	+1,7	103,0	104,5	105,8
2013 D	105,7	+1,8	105,2	+1,9	104,9	106,6	107,7
2014 D	108,1	+2,3	107,3	+2,0	107,2	108,0	110,6
2011 Januar	101,1	+0,2	100,9	-	101,0	100,6	101,9
Februar	101,4	+0,3	101,0	+0,1	101,1	100,7	102,8
März	101,2	-0,2	101,0	-	101,1	100,8	101,7
April	100,8	-0,4	101,1	+0,1	101,1	100,7	100,1
Mai	101,5	+0,7	101,0	-0,1	101,0	100,9	103,2
Juni	101,8	+0,3	101,1	+0,1	101,2	100,9	103,9
Juli	101,9	+0,1	101,3	+0,2	101,3	101,0	104,0
August	102,3	+0,4	102,0	+0,7	102,0	102,0	103,5
September	102,8	+0,5	102,1	+0,1	102,0	103,2	105,0
Oktober	103,0	+0,2	102,1	-	102,0	103,3	105,6
November	103,1	+0,1	102,3	+0,2	102,2	103,4	105,7
Dezember	102,7	-0,4	102,6	+0,3	102,5	103,4	103,0
2012 Januar	103,1	+0,4	102,5	-0,1	102,3	104,0	105,1
Februar	103,4	+0,3	102,9	+0,4	102,8	103,9	104,7
März	103,7	+0,3	102,9	-	102,7	104,2	106,5
April	103,8	+0,1	102,9	-	102,7	104,3	106,7
Mai	104,0	+0,2	103,0	+0,1	102,8	104,3	107,1
Juni	103,9	-0,1	103,1	+0,1	102,9	104,3	106,5
Juli	103,4	-0,5	103,1	-	102,9	104,4	104,3
August	103,4	-	103,1	-	103,0	104,0	104,3
September	104,3	+0,9	103,3	+0,2	103,1	104,8	107,6
Oktober	104,3	-	103,5	+0,2	103,3	104,7	107,2
November	104,5	+0,2	104,2	+0,7	104,0	105,4	105,4
Dezember	104,1	-0,4	104,1	-0,1	103,9	105,3	104,1
2013 Januar	105,2	+1,1	104,3	+0,2	104,1	106,2	107,9
Februar	105,2	-	104,5	+0,2	104,2	106,2	107,6
März	105,3	+0,1	104,7	+0,2	104,4	106,3	107,5
April	105,6	+0,3	105,0	+0,3	104,8	106,4	107,5
Mai	105,7	+0,1	105,3	+0,3	105,1	106,3	107,0
Juni	105,9	+0,2	105,4	+0,1	105,2	106,3	107,9
Juli	105,8	-0,1	105,4	-	105,3	106,3	107,0
August	105,4	-0,4	104,8	-0,6	104,5	106,9	107,4
September	106,1	+0,7	105,2	+0,4	104,9	107,1	108,8
Oktober	106,1	-	105,5	+0,3	105,4	106,8	108,0
November	106,4	+0,3	105,7	+0,2	105,5	106,9	108,6
Dezember	106,2	-0,2	106,0	+0,3	105,8	107,1	107,0
2014 Januar	106,7	+0,5	106,1	+0,1	106,0	107,2	108,4
Februar	107,0	+0,3	106,2	+0,1	106,1	107,1	109,8
März	107,4	+0,4	106,8	+0,6	106,7	107,2	109,6
April	107,4	-	106,9	+0,1	106,7	108,2	108,9
Mai	108,1	+0,7	107,4	+0,5	107,3	108,3	110,6
Juni	108,5	+0,4	107,5	+0,1	107,4	108,1	111,9
Juli	107,9	-0,6	107,3	-0,2	107,2	108,1	110,0
August	108,1	+0,2	107,4	+0,1	107,2	108,6	110,3
September	108,8	+0,6	107,8	+0,4	107,6	108,6	112,3
Oktober	108,7	-0,1	107,7	-0,1	107,6	108,6	111,7
November	109,2	+0,5	108,2	+0,5	108,2	108,1	112,5
Dezember	109,0	-0,2	108,6	+0,4	108,6	108,4	110,6
2015 Januar	109,8	+0,7	109,0	+0,4	108,9	109,7	112,2
Februar	110,3	+0,5	109,4	+0,4	109,3	110,2	113,2
März	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...

3. Verbraucherpreisindex

Basis 2010 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1962	26,5	26,5	26,6	26,8	26,9	26,9	26,9	26,7	26,7	26,8	26,9	27,1	26,8	.
1963	27,4	27,6	27,7	27,7	27,7	27,5	27,5	27,4	27,5	27,7	27,8	28,1	27,6	+3,0
1964	28,2	28,2	28,3	28,3	28,3	28,2	28,2	28,2	28,2	28,4	28,5	28,6	28,3	+2,5
1965	28,7	28,7	28,8	28,9	29,1	29,1	29,2	29,2	29,3	29,4	29,7	29,8	29,2	+3,2
1966	29,9	30,0	30,0	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,6	30,6	30,3	+3,8
1967	30,7	30,8	30,8	30,9	30,9	31,0	31,0	30,8	30,8	30,9	31,0	31,0	30,9	+2,0
1968	31,2	31,3	31,4	31,5	31,3	31,4	31,3	31,2	31,2	31,3	31,6	31,7	31,4	+1,6
1969	32,0	32,0	32,0	32,0	32,1	32,0	32,0	32,0	32,0	32,0	32,0	32,2	32,0	+1,9
1970	32,6	32,8	32,9	33,0	33,0	33,2	33,2	33,1	33,1	33,3	33,4	33,4	33,1	+3,4
1971	34,1	34,3	34,6	34,6	34,6	34,7	34,8	34,8	34,9	35,1	35,2	35,4	34,8	+5,1
1972	35,8	35,9	36,0	36,2	36,4	36,5	36,7	36,9	37,1	37,1	37,3	37,6	36,6	+5,2
1973	38,1	38,3	38,5	38,8	39,1	39,4	39,5	39,4	39,4	39,5	40,0	40,7	39,2	+7,1
1974	40,8	40,9	41,0	41,4	41,7	41,9	42,0	42,0	42,1	42,3	42,7	42,7	41,8	+6,6
1975	43,2	43,4	43,7	44,0	44,4	44,7	44,7	44,6	44,7	44,9	45,0	45,3	44,4	+6,2
1976	45,6	46,0	46,0	46,1	46,2	46,4	46,2	46,6	46,6	46,7	46,8	46,8	46,3	+4,3
1977	47,3	47,4	47,7	47,9	48,0	48,2	48,2	48,2	48,2	48,4	48,4	48,6	48,0	+3,7
1978	48,8	49,1	49,3	49,4	49,4	49,6	49,6	49,5	49,4	49,6	49,8	49,9	49,5	+3,1
1979	50,2	50,5	50,9	51,1	51,1	51,4	51,8	52,0	52,1	52,2	52,4	52,6	51,5	+4,0
1980	52,9	53,6	53,9	54,1	54,3	54,6	54,7	54,7	54,9	54,9	55,2	55,5	54,4	+5,6
1981	56,1	56,5	57,0	57,4	57,6	57,8	58,2	58,4	58,8	58,9	59,3	59,5	58,0	+6,6
1982	60,1	60,2	60,2	60,2	60,8	61,5	61,5	61,5	61,5	61,8	62,1	62,2	61,1	+5,3
1983	62,4	62,5	62,5	62,5	62,8	62,8	63,1	63,4	63,6	63,6	63,7	63,7	63,1	+3,3
1984	64,1	64,1	64,2	64,4	64,4	64,5	64,4	64,2	64,3	64,8	64,9	65,0	64,4	+2,1
1985	65,1	65,4	65,6	65,8	65,8	65,8	65,7	65,5	65,5	65,6	65,8	65,9	65,6	+1,9
1986	66,2	66,0	65,7	65,6	65,5	65,6	65,4	65,1	65,2	65,1	65,0	65,1	65,5	-0,2
1987	65,2	65,4	65,4	65,5	65,5	65,6	65,6	65,5	65,4	65,5	65,5	65,6	65,5	+0,0
1988	65,9	66,0	66,1	66,2	66,2	66,3	66,2	66,2	66,2	66,3	66,5	66,7	66,2	+1,1
1989	67,4	67,5	67,5	67,9	68,1	68,1	68,0	68,0	68,1	68,2	68,4	68,7	68,0	+2,7
1990	68,9	69,2	69,3	69,4	69,5	69,6	69,5	69,7	69,9	70,4	70,3	70,3	69,7	+2,5
1991	70,7	71,1	71,1	71,2	71,6	71,8	72,7	72,8	72,7	72,8	73,2	73,2	72,1	+3,4
1992	73,6	74,0	74,3	74,6	74,9	75,0	75,2	75,2	75,1	75,2	75,6	75,7	74,9	+3,9
1993	76,1	76,6	77,0	77,0	77,2	77,5	77,7	77,8	77,6	77,6	77,7	77,9	77,3	+3,2
1994	78,4	78,9	78,9	78,9	79,2	79,5	79,6	79,7	79,6	79,6	79,6	79,8	79,3	+2,6
1995	80,0	80,4	80,5	80,7	80,7	80,9	81,1	80,9	80,9	80,9	80,9	81,1	80,8	+1,9
1996	81,1	81,6	81,7	81,7	81,9	81,9	82,1	82,1	82,1	82,1	82,1	82,3	81,9	+1,4
1997	82,8	83,3	83,3	83,1	83,4	83,5	84,0	84,1	83,9	83,8	83,8	83,9	83,6	+2,1
1998	83,9	84,1	83,9	84,0	84,4	84,5	84,7	84,6	84,5	84,3	84,3	84,3	84,3	+0,8
1999	84,1	84,3	84,4	84,7	84,8	84,9	85,3	85,3	85,1	85,1	85,1	85,5	84,9	+0,7
2000	85,8	85,8	85,9	85,9	85,8	86,1	86,5	86,3	86,5	86,4	86,5	87,4	86,2	+1,5
2001	87,0	87,5	87,6	87,9	88,2	88,3	88,4	88,2	88,2	88,0	87,7	88,6	88,0	+2,1
2002	88,7	89,0	89,1	89,1	89,2	89,2	89,4	89,3	89,1	89,1	88,7	89,6	89,1	+1,3
2003	89,6	90,0	90,2	90,0	89,8	90,0	90,2	90,3	90,2	90,1	90,0	90,6	90,1	+1,1
2004	90,6	90,7	91,1	91,3	91,5	91,6	91,8	91,9	91,7	91,8	91,5	92,7	91,5	+1,6
2005	92,1	92,5	92,9	92,7	92,9	93,0	93,3	93,3	93,5	93,6	93,3	94,0	93,1	+1,7
2006	93,5	93,9	94,0	94,3	94,3	94,4	94,7	94,5	94,3	94,4	94,5	95,0	94,3	+1,3
2007	94,9	95,3	95,7	96,2	96,1	96,3	96,6	96,5	96,8	96,9	97,4	97,9	96,4	+2,2
2008	97,4	98,0	98,5	98,3	98,8	99,1	99,6	99,3	99,2	99,0	98,5	98,8	98,7	+2,4
2009	98,3	98,9	98,8	98,9	98,8	99,1	99,0	99,2	98,9	99,0	98,8	99,7	99,0	+0,3
2010	99,1	99,5	100,0	100,0	99,9	99,9	99,9	100,0	100,0	100,2	100,4	101,1	100	+1,0
2011	100,8	101,4	102,0	102,1	102,0	102,1	102,3	102,3	102,7	102,6	102,7	102,9	102,2	+2,2
2012	102,8	103,4	104,1	104,0	103,8	103,6	104,0	104,5	104,6	104,6	104,7	105,0	104,1	+1,9
2013	104,5	105,1	105,6	105,2	105,6	105,8	106,2	106,2	106,2	106,1	106,4	106,9	105,8	+1,6
2014	106,3	106,8	107,1	107,0	106,8	107,1	107,3	107,4	107,4	107,2	107,1	107,0	107,0	+1,1
2015	105,9	106,8	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland*)

Basis 2010 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	79,9	80,3	80,3	80,4	80,4	80,5	80,7	80,7	80,7	80,5	80,5	80,8	80,5	.
1996	81,0	81,5	81,5	81,5	81,6	81,7	81,8	81,8	81,8	81,8	81,7	82,0	81,6	+1,4
1997	82,7	82,8	82,8	82,7	82,9	83,0	83,7	83,8	83,6	83,5	83,5	83,7	83,2	+2,0
1998	83,7	83,9	83,8	83,9	84,0	84,1	84,4	84,2	84,0	83,9	83,9	84,0	84,0	+1,0
1999	83,9	84,0	84,0	84,4	84,4	84,5	84,9	84,8	84,6	84,5	84,7	85,0	84,5	+0,6
2000	85,2	85,3	85,3	85,3	85,2	85,6	86,0	85,8	86,0	85,9	86,0	86,7	85,7	+1,4
2001	86,4	86,9	86,9	87,3	87,6	87,7	87,8	87,6	87,6	87,5	87,3	88,1	87,4	+2,0
2002	88,2	88,5	88,7	88,6	88,7	88,7	88,8	88,7	88,7	88,6	88,3	89,1	88,6	+1,4
2003	89,1	89,6	89,7	89,4	89,2	89,5	89,7	89,7	89,6	89,6	89,4	90,1	89,6	+1,1
2004	90,1	90,3	90,6	90,9	91,1	91,1	91,3	91,4	91,2	91,3	91,1	92,1	91,0	+1,6
2005	91,4	91,8	92,2	92,0	92,2	92,3	92,7	92,8	92,9	93,0	92,7	93,4	92,5	+1,6
2006	93,1	93,5	93,5	93,8	93,8	94,0	94,4	94,2	93,9	94,0	94,0	94,7	93,9	+1,5
2007	94,7	95,1	95,3	95,8	95,8	95,8	96,3	96,2	96,4	96,6	97,1	97,7	96,1	+2,3
2008	97,4	97,8	98,3	98,1	98,7	98,9	99,5	99,2	99,1	98,9	98,4	98,8	98,6	+2,6
2009	98,3	98,9	98,7	98,8	98,7	99,0	99,0	99,2	98,9	98,9	98,8	99,6	98,9	+0,3
2010	99,0	99,4	99,9	100,0	99,9	99,9	100,1	100,2	100,1	100,2	100,3	100,9	100	+1,1
2011	100,7	101,3	101,9	101,9	101,9	102,0	102,2	102,3	102,5	102,5	102,7	102,9	102,1	+2,1
2012	102,8	103,5	104,1	103,9	103,9	103,7	104,1	104,5	104,6	104,6	104,7	105,0	104,1	+2,0
2013	104,5	105,1	105,6	105,1	105,5	105,6	106,1	106,1	106,1	105,9	106,1	106,5	105,7	+1,5
2014	105,9	106,4	106,7	106,5	106,4	106,7	107,0	107,0	107,0	106,7	106,7	106,7	106,6	+0,9
2015	105,5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) Siehe auch Seite 10 „Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene“.

4.2 Harmonisierter*) Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland

Basis 2005 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	86,9	87,4	87,4	87,5	87,5	87,7	87,9	87,8	87,7	87,6	87,6	87,8	87,6	.
1996	87,9	88,4	88,5	88,4	88,6	88,7	88,9	88,8	88,8	88,7	88,6	89,0	88,6	+1,2
1997	89,5	89,9	89,8	89,5	89,9	90,0	90,3	90,4	90,1	90,0	90,0	90,2	90,0	+1,5
1998	90,1	90,4	90,2	90,3	90,7	90,7	91,0	90,9	90,6	90,4	90,4	90,4	90,5	+0,6
1999	90,3	90,5	90,7	91,0	91,0	91,1	91,5	91,5	91,3	91,2	91,3	91,6	91,1	+0,6
2000	91,8	92,0	92,0	91,9	91,8	92,3	92,7	92,4	92,7	92,5	92,6	93,6	92,4	+1,4
2001	93,0	93,6	93,6	93,9	94,4	94,6	94,7	94,5	94,4	94,0	93,8	94,9	94,1	+1,9
2002	95,0	95,3	95,4	95,4	95,4	95,4	95,7	95,5	95,4	95,3	94,9	96,0	95,4	+1,3
2003	95,9	96,4	96,6	96,3	96,1	96,2	96,5	96,6	96,4	96,3	96,2	97,0	96,4	+1,0
2004	97,0	97,2	97,7	97,9	98,1	98,1	98,5	98,6	98,3	98,5	98,1	99,2	98,1	+1,8
2005	98,6	99,0	99,3	99,3	99,7	99,9	100,3	100,5	100,8	100,8	100,3	101,3	100	+1,9
2006	100,7	101,1	101,2	101,6	101,8	101,9	102,4	102,3	101,8	101,9	101,8	102,7	101,8	+1,8
2007	102,5	103,0	103,2	103,6	103,8	103,9	104,4	104,3	104,5	104,7	105,2	105,9	104,1	+2,3
2008	105,5	106,1	106,6	106,3	107,0	107,4	108,1	107,7	107,6	107,3	106,7	107,1	107,0	+2,8
2009	106,5	107,2	107,0	107,1	107,0	107,4	107,3	107,6	107,1	107,2	107,0	108,0	107,2	+0,2
2010	107,3	107,7	108,3	108,2	108,3	108,3	108,6	108,7	108,5	108,6	108,7	110,0	108,4	+1,1
2011	109,4	110,1	110,8	111,1	110,9	110,9	111,4	111,4	111,6	111,7	111,7	112,5	111,1	+2,5
2012	111,9	112,9	113,4	113,5	113,3	113,1	113,5	113,9	113,9	114,0	113,8	114,8	113,5	+2,1
2013	114,0	114,9	115,4	114,8	115,1	115,2	115,7	115,7	115,7	115,4	115,6	116,2	115,3	+1,6
2014	115,4	116,0	116,4	116,1	115,8	116,3	116,6	116,6	116,6	116,2	116,2	116,3	116,2	+0,8
2015	114,8	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 7 – Der HVPI für Deutschland unterscheidet sich von dem Verbraucherpreisindex für Deutschland vor allem durch ein abweichendes Wägungsschema.

**4.3 Harmonisierter*) europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten
der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-18**)
Basis 2005 = 100**

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	81,73	82,15	82,40	82,57	82,66	82,91	82,91	83,00	83,17	82,40	83,34	83,50	82,83	.
1996	83,67	84,01	84,35	84,52	84,69	84,69	84,77	84,69	84,77	84,94	84,94	85,11	84,60	+2,1
1997	85,37	85,62	85,70	85,62	85,87	85,87	85,96	86,13	86,21	86,21	86,30	86,38	85,96	+1,6
1998	86,30	86,55	86,63	86,80	86,97	87,06	87,06	87,06	87,06	86,97	86,97	87,06	86,89	+1,1
1999	86,97	87,23	87,48	87,73	87,82	87,82	87,99	88,07	88,07	88,16	88,24	88,58	87,82	+1,1
2000	88,58	88,92	89,17	89,26	89,34	89,68	89,85	89,93	90,19	90,19	90,36	90,86	89,68	+2,1
2001	90,36	90,61	91,12	91,71	92,13	92,22	92,05	91,96	92,22	92,30	92,22	92,64	91,80	+2,4
2002	92,73	92,90	93,40	93,83	94,00	94,00	93,91	93,91	94,16	94,42	94,33	94,76	93,83	+2,2
2003	94,67	95,10	95,69	95,77	95,69	95,77	95,69	95,86	96,19	96,28	96,36	96,62	95,77	+2,1
2004	96,45	96,62	97,29	97,72	98,06	98,06	97,89	98,06	98,23	98,56	98,48	98,90	97,89	+2,2
2005	98,31	98,65	99,33	99,75	100,00	100,09	100,00	100,26	100,76	101,02	100,76	101,10	100	+2,2
2006	100,66	100,95	101,53	102,20	102,48	102,56	102,43	102,52	102,52	102,60	102,64	103,04	102,18	+2,2
2007	102,51	102,81	103,51	104,15	104,40	104,50	104,25	104,31	104,71	105,22	105,78	106,20	104,36	+2,1
2008	105,79	106,17	107,21	107,56	108,23	108,64	108,48	108,32	108,53	108,55	108,03	107,89	107,78	+3,3
2009	107,02	107,45	107,86	108,25	108,30	108,52	107,80	108,17	108,19	108,44	108,57	108,91	108,12	+0,3
2010	108,03	108,37	109,57	110,01	110,14	110,14	109,67	109,88	110,22	110,55	110,66	111,33	109,88	+1,6
2011	110,56	111,02	112,52	113,15	113,16	113,15	112,49	112,71	113,54	113,94	114,04	114,41	112,89	+2,7
2012	113,49	114,05	115,53	116,06	115,90	115,82	115,21	115,65	116,49	116,77	116,54	116,95	115,71	+2,5
2013	115,73	116,16	117,53	117,43	117,55	117,68	117,05	117,20	117,77	117,63	117,53	117,95	117,27	+1,3
2014	116,67	117,03	118,13	118,31	118,18	118,31	117,54	117,68	118,19	118,12	117,91	117,79	117,82	+0,5
2015	115,95p	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) Quelle: Eurostat, Luxemburg, „Statistik kurz gefasst, Wirtschaft und Finanzen“ – Die Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) der 18 Mitglieder der Europäischen Währungsunion sind Berechnungsgrundlage des Europäischen Verbraucherpreisindex (VPI-EWU), mit dem die Inflationsrate für die Währungsunion gemessen wird. – **) bis Dezember 2006 ohne Slowenien, bis Dezember 2007 ohne Malta und Zypern, bis Dezember 2008 ohne Slowakei, bis Dezember 2010 ohne Estland, bis Dezember 2013 ohne Lettland

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2010 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2010 = 100.
Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und die EU.
Bestellnummer: M12

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3275 und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-3278, E-Mail: preise@it.nrw.de

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2010 = 100); Preisindizes und Messzahlen für Bauarbeiten und Bauleistungen am Bauwerk (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.
Bestellnummer: M14

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de und Silke Drießen unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3294, E-Mail: silke.driessen@it.nrw.de

Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.
Bestellnummer: M15

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbem.
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.
Bestellnummer: M16

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.
Bestellnummer: M17

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de